LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

DECKBLATT

LEISTUNGSBESCHREIBUNG
LEISTUNGSVERZEICHNIS

Vorhaben:
Umbau Kommunal- und Kulturzentrum Bischofswerda

Fachteil:

Los 11
Fenster, Sonnenschutz

Bauherr:

Stadtverwaltung Bischofswerda
Altmarkt 1
01877 Bischofswerda

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Allgemeine Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis

Das nachfolgende LV beschreibt Leistungen für die Baumaßnahme Umbau Kommunal- und Kulturzentrum Bischofswerda.

Die in den folgenden Vorbemerkungen aufgeführten Punkte sind bei der Kalkulation zu beachten und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) gemäß VOB Teil C DIN 18 299 (Die Nummerierung ist sinngemäß DIN 18 299 entnommen.). Die VOB wird vereinbart!

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1 Lage der Baustelle

Die Baustelle liegt im Zentrum der Großen Kreisstadt Bischofswerda im Landkreis Bautzen am westlichen Rand der Oberlausitz, ca. 30 km östlich von Dresden und ca. 20 km südwestlich von Bautzen.

Das Grundstück, bestehend aus den Flurstücken 1181 und 1182/13, des Kommunal- und Kulturzentrums liegt nordöstlich der Altstadt nahe am Goethepark und einer Waldangrenzung nordöstlich, im Kreuzungspunkt Schmöllner Weg / Geschwister-Scholl-Straße direkt am Platz des Volkes. Der Baustelleneinrichtungsplan liegt der Ausschreibung bei und bildet die Grundlage für den BE-Plan des Auftragnehmers.
Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt über die Geschwister-Scholl-Straße bzw. am Kreuzungspunkt Schmöllner Weg / Geschwister-Scholl-Straße direkt am Platz des Volkes.
In unmittelbarer Nähe angrenzend zum Baugelände südlich der Schmöllner Weg mit dem dahinterliegenden Wesenitzsportpark, westlich der Platz des Volkes mit dahinter liegendem Goethepark, nördlich ein Waldgebiet, welches teilweise umgewandelt wird und als Bolzplatz im Rahmen der Gesamtmaßnahme erschlossen wird, und die Geschwister-Schollstraße. In östlicher Richtung erstreckt sich ein Waldgebiet mit Skaterbahn, welche im Zuge der Gesamtmaßnahme abgebrochen und in Parkplätze umgewandelt wird, und die Volksbank-Arena.
Die gesamte Baustelle weist von Nord nach Süd ein leichtes Hanggefälle auf, sodass das Untergeschoss auf der Südseite ebenerdig mit dem Schmöllner Weg verläuft.

0.1.3 Gebäude

0.1.3.1 Angaben zum Gebäude

Auf dem Flurstück 1181 wurde 1837 ein Schützenhaus errichtet. Nach einem Brand erfolgte 1899 der Wiederaufbau. In den darauffolgenden Jahren wurde das Gebäude mehrfach umgebaut und erweitert. In den 1950iger Jahren erfolgte ein größerer Umbau zum

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Kulturhaus. Aus dieser Zeit sind noch die Fassaden des Ostflügels und die gesamte Innenarchitektur des Großen Saales und des Foyers erhalten. Umfangreiche Anbauten und Erweiterungen folgten in den 1970iger Jahren in westlicher Richtung. Hier wurde der Hauptzugang mit Freianlagen und einem zentralen Treppenraum neugestaltet. Im Westflügel befanden sich im Erdgeschoss eine Gaststätte, sowie darüber ein „Kleiner Saal“. Im Nordflügel wurden Klubräume und Künstlergarderoben untergebracht. Diese Erweiterung wurde im Fertigteilbauweise errichtet.

Das Bestandsgebäude ist in 3 Teile untergliedert.

Gebäudeteil A - Nordflügel

Der Gebäudeteil A wurde in Skelettbauweise errichtet, bestehend aus einer Stützen-Riegelkonstruktion aus Stahlbeton. Die Stützen und Riegel wurden monolithisch gefertigt und bilden in jedem Geschoss einen Rahmen. Innerhalb des Gebäudes sind nicht tragende Wände aus Ziegelmauerwerk vorhanden. Diese besitzen jedoch, zusammen mit der Scheibenwirkung der Menzeldecken, eine aussteifende Wirkung.
Nicht tragende Innenwände ohne aussteifende Wirkung wurden mit Gasbetonplatten hergestellt. Gegründet sind die Stützen über Einzelfundamente. Die Einzelfundamente sind mit Streifenfundamenten verbunden. Die Decken sind als Menzeldecken mit 50mm Aufbeton eingebracht (System 25+5). Sämtliche Decken im Bestand sind für eine Nutzlast von 4,0 kN/m² ausgelegt.
Der Gebäudeteil A besteht aus einem Untergeschoss, Erdgeschoss und 3 Obergeschoss und schließt mit einem Flachdach ab. Die Abmessung beträgt l x b h ca: 30,0 m x 9,0 m x 17,0 m.

Der Gebäudeteil A wird im Zuge der Baumaßnahme auf der Nordseite um einen Anbau l x b h ca: 10,0 m x 9,0 m x 17,0 m mit Flachdach erweitert.

Gebäudeteil B - Westflügel

Der Gebäudeteil B wurde ebenfalls Skelettbauweise errichtet, bestehend aus einer Stützen-Riegelkonstruktion aus Stahlbeton. Die Stützen und Riegel wurden monolithisch gefertigt und bilden in jedem Geschoss einen Rahmen. Die Rahmen sind in Gebäudelängsrichtung eingebracht. Die Stützenachsen besitzen einen Regelabstand von 5,0 m. Die Rahmen besitzen einen Systemabstand von 6,0 m. Der Saal besitzt eine abweichende Rahmenkonstruktion im 1. Obergeschoss. Innerhalb des Gebäudes sind nicht tragende Wände aus Ziegelmauerwerk eingebracht. Diese besitzen jedoch, zusammen mit der Scheibenwirkung der Menzeldecken, eine aussteifende Wirkung. Nicht tragende Innenwände ohne aussteifende Wirkung wurden mit

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Gasbetonplatten hergestellt. Gegründet sind die Stützen über Einzelfundamente. Die Einzelfundamente sind mit Streifenfundamenten verbunden. Die Decken sind als Menzeldecken mit 50mm Aufbeton eingebracht (System 25+5). Sämtliche Decken im Bestand sind für eine Nutzlast von 4,0 kN/m² ausgelegt. Vordächer (Eingang) sind als Vollbeton-Kragplatte eingebracht.
Der Gebäudeteil B besteht aus einem Untergeschoss, Erdgeschoss und 2 Obergeschosse, die teilweise durchgängig als Saal ausgebildet sind. Das 2 Obergeschoss schließt ebenfalls mit einem Flachdach ab. Die Abmessung beträgt l x b h ca: 35,0 m x 13,0 m x 14,0 m

Gebäudeteil C - Ostflügel

Der Gebäudeteil C wurde ursprünglich Ende des 19.Jh. errichtet und ist in den 60er Jahren des 20.Jh. umfassend umgebaut und rekonstruiert worden. Der Gebäudeteil beinhaltet einen Saal mit Bühne und Publikumsraum, welcher in Massivbauweise errichtet wurde. Im Zuge des Umbaus wurde das Satteldach mit neuen Stahlfachwerkbindern versehen, sowie die Untergeschossdecken erneuert. Zudem wurde die Außenwand zusätzlich mit nachträglich eingebrachten Stahlbetonstützen und einem umlaufenden Ringbalken (als Gesims genutzt) stabilisiert.
Über der Bühne sind Betonhohldielen zwischen Stahlträgern eingesetzt. Die Decken der Aufenthalts- und Nebenräume im östlichen Gebäudeteil hinter der Bühne bestehen aus Ziegeldecken (Ziegeldecke aus klein'schen Steinen). Die Decken sind für Nutzlasten von 2-5 kN/m² ausgelegt bzw. für 2-5 kN/m² für die Decken über den Nebenräumen hinter der Bühne und 1,0 kN/m² für die Decke über der Bühne und der Stuckdecke über dem Saal. Der vertikale Lastabtrag erfolgt über die Mauerwerkswände, Stahlbetonunterzüge und Mauerwerksstützen. Die Gründung des Bestandsgebäudes wurde mittels gemauerten Fundamenten hergestellt. Die nachträglich eingebrachten Stahlbetonstützen sind mittels Einzelfundamenten gegründet. Im Saal steht eine Empore, welche aus einer Stahltragkonstruktion besteht. Der Boden der Empore ist aus Stahlbetonhohldielen hergestellt. Die Tragkonstruktion und die Platten bilden die Neigung der Oberfläche ab. Die erhöhte Bühne ist als Holzkonstruktion hergestellt.
An der nördlichen Seite ist ein eingeschossiges Foyer mit Garderobe angebaut. Die Decke des Bestandes besteht aus einer Ackermanndecke (Ziegeldecke) zwischen Stahlträgern. Im Mittelbereich ist diese durch Holzsparren ersetzt. Als Pfetten sind Stahlprofile eingebracht. Bei den Wänden handelt es sich um Massivwände aus Ziegelmauerwerk. Die Abmessung für den Bereich des Saales beträgt l x b h ca: 50,0 m x 20,0 m x 18,0 m bestehend aus

Untergeschoss, Erdgeschoss als Saal über 3 Ebenen und einem Obergeschoss im Dachraum. Das Dach ist als Satteldach ausgeführt. Die Abmessung für den Bereich des Anbaus beträgt l x b h ca: 46,0 m x 16,0 m x 5,0 m und bestehend aus Erdgeschoss mit abschließendem Pultdach.

0.1.3.2 Denkmalschutz

Bei dem gesamten Objekt handelt es sich um ein Denkmal und es sind während der Bauausführung denkmalpflegerische Abstimmungen zu führen.

Die Schwerpunkte des Denkmalschutzes liegen Vorrangig auf den Erhalt der zeittypischen Raumstruktur besonders auf öffentlich zugängliche Bereiche/Besucherbereiche.

Hierzu zählen insbesondere:
- Erhaltung Großer Saal einschließlich zeitlicher Raumstruktur, Deckenkonstruktion, Empore, Prüfung
- Erhalt zeittypischer Einbauten, Z. B. Garderobenbereich
- Erhaltung Treppenhäuser in zeittypischer Gestaltung, einschließlich prägender Ausstattungselemente, z. B. Geländer
- Erhaltung äußeres Erscheinungsbild: Fassaden einschließlich Bemalung, Dachlandschaft
- Sicherung und Prüfung der Wiederverwendung von erhaltenen originalen Ausstattungselementen
- der Entstehungszeit, z. B. Türen, Geländer, Lampen.

Seitens der Denkmalbehörde wird der kleine Saal als denkmalrelevante Raumstruktur benannt.

Während der Bauausführung ist ständiger Kontakt mit dem Architekten und den Denkmalpflege zu halten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle
siehe BE-Plan und Hinweis Zufahrt Grundstück

Die Baustelle liegt im Kreuzungspunkt Schmöllner Weg / Geschwister-Scholl-Straße direkt am Platz des Volkes und ist über öffentliche Straßen erreichbar.
Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt über die Geschwister-Scholl-Straße sowie am Kreuzungspunkt Schmöllner Weg / Geschwister-Scholl-Straße direkt am Platz des Volkes und über den Schmöllner Weg Östlich des Gebäudes.

In unmittelbarer Nähe sind auf dem Baufeld nur wenige Parkplätze vorhanden, die dem AN nicht zur Verfügung stehen. Vor der Südseite des Gebäudes am Schmöllner Weg sind kostenfreie Parkmöglichkeiten vorhanden. Ein zentraler öffentlicher PKW-Stellplatz steht fußläufig ca. 200 m entfernt südlich des Schmöllner Weges

gegenüber des Gebäudes in der Clara-Zetkin-Straße zur Verfügung und ist einzukalkulieren. Auf dem Grundstück stehen dem AN keine Parkmöglickeiten zur Verfügung.

Werden für Transporte im Zusammenhang mit den Leistungen der vorliegenden Ausschreibungsunterlagen Verkehrseinschränkungen bzw. Verkehrsrechtliche Anordnungen und Sondernutzungen notwendig, sind diese durch den Auftragnehmer in Eigenverantwortung und zur Eigenlast zur Genehmigung zu beantragen und diese zu erwirken. Wenn in der Leistungsbeschreibung nicht als separate Position aufgeführt, ist dieses in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die angrenzenden öffentlichen Zufahrtsstraßen sind von Verschmutzungen und Verunreinigungen durch den Baustellenbetrieb freizuhalten. ggf. erforderliche Reinigungsarbeiten sind durch den Auftragnehmer unverzüglich, d.h. am Tag der Verschmutzung (täglich) und unaufgefordert zu veranlassen und werden nicht gesondert vergütet. Kommt der Auftragnehmer dieser Verpflichtung nicht nach, ist der Auftraggeber berechtigt, die Reinigung auf Kosten des Auftragnehmers durchführen zu lassen.

0.1.7 Anschlüsse

Ein Baustromanschluss für den Allgemeinstrom, Krananschluss und die allgemeine Baubeleuchtung (z.B. Baufeld, Gerüstbeleuchtung, Flucht und Rettungswege) wird durch ein separates Los Baustrom hergestellt und unterhalten. Arbeiten an den Baustromverteiler/ der Baubeleuchtung sind dem AN strengstens untersagt. Die eigene Arbeitsplatzbeleuchtung ist durch den AN zu selbstständig zu stellen. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.
Es wird im Bereich des Baufeldes an mehreren Stellen jeweils ein Baustromanschluss hergestellt. Die Anschlussstellen sind dem BE-Plan zu entnehmen.

Der Bauwasseranschluss für die Allgemeinverfügung wird durch das Los Baustelleinrichtung im Bereich der WC-Container sowie auf der Ostseite des Nordflügels hergestellt und unterhalten.

Die Abwasserentsorgung sowie für die Entwässerung des Sanitärcontainers Allgemeinverfügung wird durch das Los Baustelleinrichtung hergestellt und unterhalten.

Für Baustrom, Bauwasser, und Baustellen-WC werden Umlagen gemäß den "Besonderen Vertragsbedingen" in Abzug gebracht.

Ein Telefon für Notrufe ist von jedem AN selbst zu stellen.

0.1.8 Lagerplätze/ Sanitäreinrichtungen/ Wege/ Straßen
siehe BE-Plan
Das Los Baustelleinrichtung stellt und hält für die Nachfolgegewerke vor: Den Bauzaun, den Baumschutz, die Sanitär-WC-Container, Sicherheits- und Weisungseinrichtungen, das Bauschild, Baustraße und befestigte Lagerflächen auf dem Baufeld
.
Die geplanten Transport- und Montagetechnologien sind vor Ort zu prüfen einschließlich der erforderlichen Maßnahmen für BE-Flächen.
Nach Auftragserteilung ist durch den AN ein firmeninterner Baustelleneinrichtungsplan, aus dem die erforderlichen Flächen für Containerstellplätze, Materiallager usw. hervorgehen, zu erarbeiten und dem AG und der Bauüberwachung zur Prüfung zu übergeben und freigeben zulassen.
Die Baustelle ist gegen unbefugtes Betreten zu sichern.
Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass arbeitstäglich nach Feierabend die Baustelle verschlossen wird (Gebäudeausgänge, Bautüren bzw. Bauzauntor) und die Beleuchtung ausgeschaltet ist.Während der gesamten Rohbauphase, ist der AN hierfür hauptverantwortlich.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund
Das Baugrundgutachten vom August 2023 sowie Ergänzungen vom Oktober 2023 und März 2024 wurde vom Büro Baugrund Institut Richter erstellt und liegt vor.

0.1.10 Grundwasser
Im untersuchten Bereich ist bei der Baugrunduntersuchung des Büros Baugrund Institut Richter vom August 2023 Grundwasser in Tiefen 2 – 3,5 m unter OK UGF vorgefunden worden.
Es ist mit einem maximalen Grundwasserstand (MHGW) von 282,5 m ü. DHHN auszugehen.

0.1.11 Artenschutz
Der Sachstandsbericht zur artenschutzfachlichen Vorfassung von Mai 2024 wurde von ChiroPlan – Büro für Fledermauskunde erstellt und liegt vor.

0.1.12 Müllentsorgung
Die Beseitigung von Schutt, Abfall, Verpackungs- und Abdeckmaterial nach VOB/C DIN 18299 hat von jedem AN arbeitstäglich zu erfolgen. Werden zusätzliche Flächen für Baustelleneinrichtung in Anspruch genommen oder sind temporäre Absperrungen für die Entsorgung notwendig, ist die Organisation und Durchführung Sache des AN und erfolgt auf seine Kosten. Die Art und Umfang einer möglichen Aufstellung ist im Vorfeld mit der Objektüberwachung abzustimmen.
Die Entsorgung hat nach den öffentlichen Vorschriften zu erfolgen, umfasst die sortenreine Trennung der Materialien, alle anfallenden Transporte und Gebühren.
Abbruchmaterial geht in das Eigentum des AN über,

soweit im LV oder im Verhandlungsprotokoll nichts anderes vereinbart wurde, und ist fachgerecht zu entsorgen. Die Nachweise und Abfallbegleitpapiere sind dem AG oder der BÜ unaufgefordert zu übergeben. Sämtliche Kosten hierfür sind Sache des AN und in die EP einzukalkulieren. Das geltende Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz ist lückenlos zu erfüllen, Landesabfallgesetze sowie Satzungen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger sind zu beachten. Das Verbrennen von Abfall ist verboten!

0.1.13 Lärmschutz
Die nächstgelegenen schutzbedürftigen Gebäude sind im Südosten – Wohnhaus Schmöllner Weg 4, im Südwesten – Wohnhaus Kirchstraße 42, im Norden – Wohnhaus Geschwister-Scholl-Str. 3 und im Nordosten – Wohnhaus An der Kampfbahn 4. Ein Bebauungsplan für das Bebauungsgebiet besteht nicht. Es sind generell länger andauernde Schallimmissionswerte Tagsüber von mehr als 55 dB (A) und nachts von Mehr als 40 dB (A) zu vermeiden. Vom Akustik Bureau Dresden Ingenieurgesellschaft mbH liegt eine Schallimmisionsprognose vom September 2023 vor .
Die allgemeine Nachtruhe Wochentags von 22:00 bis 7:00 Uhr sowie sonn- und feiertags ganztägig sind einzuhalten. Abweichende Arbeitszeiten hat der AN mit der Ordnungsbehörde, der örtlichen Bauüberwachung und dem Auftraggeber abzustimmen. Etwaige Gebühren für Sondergenehmigungen trägt der AN, ohne den AG zu belasten.

0.1.14 Schutzmaßnahmen an Bauwerken, Bäumen und Verkehrsflächen u.ä.
Auf dem Baufeld und in unmittelbarer Nähe befindet sich ein hoher Baumbestand. Alle erforderlichen Schutzmaßnahmen zum Erhalt des Baumbestandes sind zu berücksichtigen.
Schutzmaßnahmen gegen Beschädigung oder Verschmutzung an angrenzenden Gebäuden oder Bauteilen sind rechtzeitig und eigenverantwortlich vor Ausführungsbeginn vorzunehmen, hierzu gehören auch die entsprechenden Bausicherungsmaßnahmen. Werden an bestehenden Anlagen und Einrichtungen Schäden verursacht, z. B. an Straßenbelägen oder Bordsteinen der Zufahrtsstraßen, so ist der AN verpflichtet, diese unverzüglich auf eigene Kosten zu beseitigen und der Objektüberwachung anzuzeigen.

0.1.15 Versorgungsleitungen
Im Bereich der Baustelle in Betrieb stehende Ver- und Entsorgungsleitungen dürfen nicht beschädigt werden und sind gegebenenfalls zu sichern. Der Auftragnehmer hat für den Schutz der Zuführungen von Kabeln, Leitungen, Kanälen und Einrichtungen während der Arbeiten zu sorgen. Er haftet für sämtliche durch die Unterlassung eventuell entstehenden Schäden. Bei Beschädigungen ist

mit der Bauüberwachung das weitere Vorgehen umgehend abzustimmen.

0.1.17 Kampfmittel
Es erfolgte im Vorfeld eine Kampfmittelabfrage für das Baufeld. Es liegt keine Belastung vor.

0.1.18 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen
Im Auftrag des AG wird ein Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo) eingesetzt. Die Anweisungen des SiGeKo bezüglich der Ordnung und Sicherheit auf der Baustelle sowie die Forderungen des SiGeKo sind einzuhalten sowie alle notwendigen Zuarbeiten gegenüber dem SiGeKo sind zu erbringen.

0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen
Der Untersuchungsbericht zur abfallrelevanten Untersuchung von Boden des Büros Baugrund Institut Richter vom Oktober 2023, liegt vor. Die untersuchten Bodenmassen sind in den Bereich der Klasse BM-0 bzw. BM – F1 einzuordnen. Weitere Bodenuntersuchungen sind baubegleitend durchzuführen.
Regelung des BBodSchG sowie BBodSchV sind einzuhalten. Die Anforderung der SächsKrWBodSchG sind eigenverantwortlich zu erfüllen.

0.1.22 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle
Es muss damit gerechnet werden, dass parallel zu den Leistungen des AN auf dem Baugelände oder im Bauwerk auch Arbeiten durch andere Unternehmer durchgeführt werden müssen. Diese Arbeiten sind zu dulden und von Behinderung freizuhalten. Sie berechtigen nicht zu Terminverlängerungen. Das Zusammenwirken mit anderen Unternehmern ist in Zusammenarbeit mit der örtliche Bauüberwachung abzustimmen.

0.1.23 Vermessung
Durch den AG wird für den Neubau ein Achskreuz sowie je Gebäudeflügel und Geschoss eine Höhenmarke vermessungstechnisch hergestellt. Alle weiteren für die Ausführung der Leistung des AN benötigten vermessungstechnischen Angaben hat der AN selbst zu erbringen. Die vom AG hergestellten Vermessungspunkte dürfen in ihrer Lage durch den AN nicht verändert werden. Evtl. Unstimmigkeiten sind dem AG und den planenden Ingenieuren sofort zur Kenntnis zu geben, damit umgehend eine für alle Beteiligten verbindliche Klarstellung herbeigeführt werden kann. Dies ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und wird nicht separat vergütet.

01.1.24 Bauschild/Werbung
Die Präsentation der an der Baumaßnahme beteiligten Planungsbüros, freischaffenden Mitarbeite und ausführenden Unternehmen erfolgt ausschließlich auf dem

durch die Stadt bereitgestellten Bauschild. Die am Bau beteiligten Firmen und Büros haben sich zu benennen Eigene Bauschilder oder Werbung sind auf der Baustelle nicht zulässig. Die Beteiligung an den Anteilige Kosten des Bauschildes erfolgen gemäß den "besonderen Vertragsbedingungen".

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.0 Allgemeines
Baubegleitend sind anfallender loser Bauschutt und Abfälle täglich restlos ohne besondere Aufforderung und auf Kosten des AN zu beseitigen. Am Ende von Demontage und Abbrucharbeiten sind Bereiche besenrein zu säubern. Sollte die Beräumung durch den AN nicht im gewünschten Umfang erfolgen und wird einer besonderen Aufforderung nicht Folge geleistet, so ist der Auftraggeber berechtigt, Dritte mit der Beräumung und Herstellung von Ordnung und Sauberkeit auf der Baustelle auf Kosten des AN zu beauftragen.

Alle Leistungen zur Baustelleneinrichtung sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Dies betrifft unter anderem notwendige Hebezeuge, Hubgeräte, Schuttrutschen, Lagerplätze usw. Größe, Anzahl der Hebezeuge und Aufstellorte sind auf die gewählte Technologie abzustimmen. Evtl. notwendige Einsätze von Autodrehkränen und anderen Hebezeugen sind einzurechnen, ebenso wie die Leistungen zum Auf- und Abbau der Kräne und dem Herrichten der Standplätze sowie Lagerplätze, sofern die vorhandenen befestigten Flächen nicht ausreichen.

Auf Grund spezieller Technologien ggf. notwendige zusätzliche Gerüste sind durch den AN selbst zu stellen und in den betreffenden Positionen in die Einheitspreise einzukalkulieren.
Der AN hat die nach Arbeitsstättenverordnung und Arbeitsstättenrichtlinie geforderten Maßnahmen für seine Beschäftigten selbst zu erbringen (z.B. Aufenthaltscontainer).

Vom AN ist ein Ersthelfer zu benennen, dieser muss ständig auf der Baustelle anwesend sein. Notwendige Arbeitsplatzbeleuchtung ist durch den AN zu stellen, die Kosten sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

Für die angebotenen Bauleistungen übernimmt der Auftragnehmer die Fachbauleitung im Sinne der Landesbauordnung.

0.2.1 Arbeitsabschnitte
Die Leistungserbringung verteilt sich zeitlich gestaffelt auf mehrere, sich teils überschneidende Bauphasen mit Arbeitsunterbrechungen.
z.T. auch geschossweise, zeitlich gestaffelt nach

Baufortschritt zu erbringen im Zusammenhang mit den Arbeiten weiterer Gewerke. Durch diese Abhängigkeiten ist keine durchgehende Leistungsabarbeitung zu gewährleisten.
Der entsprechende Aufwand für die Baustelleneinrichtung ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

0.2.3 Arbeitsschutz
Dem AN obliegt die Verantwortung für die Arbeitssicherheit nach Baustellenverordnung, der ArbStättVO, einschl. aller dazu relevanten Gesetze und Regelungen, sowohl für das eigene Personal als auch der von ihm beauftragten Nachunternehmer (NU). Die als Fluchtwege zu nutzende Treppenhäuser und sämtliche Flure sind von Baumaterialien, Ausrüstungen, Bauschutt etc. freizuhalten. Im Zusammenhang mit der Ausführung der Leistung des AN erforderliche behördliche, berufsgenossenschaftliche oder sonstige öffentlich - rechtliche Genehmigungen und Auflagen beschafft und erfüllt der AN auf eigene Kosten.

0.2.8 Gerüste
Für die Rohbauarbeiten hat der AN für seine Leistungen ein Gerüst zu stellen.
Durch den AG werden, im Rahmen der Beauftragung eines separaten Bauloses, zeitweise für Fassadenarbeiten längenorientierte Fassadengerüste außenstehend ab Ende August 2025 für die Nutzung aller Gewerke zur Verfügung gestellt. Die Standzeit der Gerüste ist temporär und erfolgt gemäß dem Bauablaufplan. Sollten durch den AN außerhalb dieser Standzeit Gerüste nötig sein, hat der AN diese auf eigene Kosten zu stellen und mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Ggf notwendige Innengerüste, zB für den kleinen und großen Saal sind in die EP einzukalkulieren. Hierzu sind auch Abstimmungen mit dem Tragwerksplaner bezüglich Einzellasten der Innengerüstabstützungen zu treffen und einzukalkulieren.

0.3. Allgemeine Hinweise

0.3.1 Kalkulationshinweise
Für die in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten sind alle Transportkosten, Kipp- und Deponiegebühren sowie alle Aufwendungen, die für den Transport und den Einbau (z.B. Hebezeuge, Abstützungen, Unterkeilungen, Montagehilfsmittel usw.) benötigt werden, einzukalkulieren, soweit im LV-Text nichts anderes beschrieben ist. Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet. Es sind neuwertige Baustoffe zu verwenden. Die Verwendung von gebrauchten Materialien darf nur in Ausnahmefällen, sowie vorheriger Abstimmung und nach Freigabe durch den AG erfolgen! Alle erforderlichen Nachweise sind zu erbringen. Bei dem Objekt handelt es sich um ein

Denkmal. Die Auflagen aus den Protokollen der Denkmalpflege sind zwingend zu beachten und umzusetzen. Die Ausführungsdetails / Muster sind mit dem Bauherrn und der Denkmalpflege abzustimmen und von dieser zur Ausführung freigeben zu lassen. Sollten Ausführungsdetails ohne Freigabe verbauten werden kann der AG die Rückbau und Neuerstellung verlangen. Die Kosten Kosten hierfür hat der AN zu tragen. Es sind bis zu 3 Handmuster (Größe bis 50 x 50 cm) bei Bedarf ohne Mehrkosten zu erstellen und vorzulegen.

0.3.2 Aufmaße
Aufmaße sind leserlich und eindeutig sowie positionsbezogen (Angabe LV - Pos.) zu erstellen. Sind Positionen unklar oder nicht leserlich, können diese in der Rechnungsprüfung nicht berücksichtigt werden.
Folgende Genauigkeitsregeln sind zu beachten:
- Abrechnung nach m3 - max. 3 Nachkommastellen
- Abrechnung nach m2 bzw. lfdm. max. 2 Nachkommastellen
Auf den Aufmaßblättern sind das Bauvorhaben und die ausführende Firma anzugeben.
Aufmaßblätter sind fortlaufend zu nummerieren. Bei kumulierten Aufmaßen ist der Leistungszuwachs deutlich zu kennzeichnen.
Den Aufmaßblättern sind ausreichend Aufmaßzeichnungen beizufügen, die Zuordnung zu den Orten muss eindeutig und nachvollziehbar sein. Alle Aufmaßblätter sind vom Aufsteller zu unterschreiben. Den Rechnungen sind generell die Originalaufmaßblätter beizulegen. Die Erstellung des Aufmaßes hat gemeinsam mit der BÜ zu erfolgen.

0.3.3 Zusammenarbeit
Der AN hat für die Dauer des Vertrages einen fachlich befähigten Projektleiter zu bestellen, der berechtigt ist, selbstständig und jederzeit Entscheidungen für den AN zu treffen. Der Projektleiter ist dem AG und der örtlichen Bauleitung bei Vertragsabschluss schriftlich zu benennen. Jeder Wechsel in der Person des Projektleiters ist dem AG und der örtlichen Bauleitung unverzüglich schriftlich anzuzeigen.
Ein Polier oder Vorarbeiter, der fachlich und persönlich geeignet und deutschsprachig ist, muss während der Arbeitszeit auf der Baustelle anwesend sein. Die Sicherung und Bewachung aller Leistungen und Materialien des vom AN zu erstellenden Werkes obliegt dem AN. Der AN ist für die Verwahrung und Unterbringung seiner Werkzeuge, Materialien, Geräte, Bau- und Hilfsstoffe selbst verantwortlich.
Schadensersatzansprüche gegen den AG sind ausgeschlossen.

0.3.4 Normen und Vorschriften
Die für das jeweilige Gewerk bestehenden DIN-/EN-Bestimmungen und Richtlinien sind anzuwenden. Für die angebotenen Bauprodukte ist eine CE -

Konformitätserklärung in Form einer Leistungserklärung des Herstellers vorzulegen, soweit die Produkte von einer harmonisierten Europäische Produktnorm erfasst sind. Die Unterlagen sind innerhalb von 14 Wochentagen nach der Auftragserteilung bzw. rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der Bauüberwachung zur Prüfung vorzulegen. Qualitätsangaben und Güteanforderungen sind Mindestangaben. Sie gelten als Vertragsbestandteil und dürfen bei der Ausführung ohne Genehmigung des AGs nicht gemindert werden. Änderungen während der Bauzeit gehen zu Lasten des AN´s. Alle Normen und Vorschriften gelten jeweils in der aktuellen Fassung.

z. B.

- DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten
- VBG Vorschriften der Berufsgenossenschaften
- TRGS, GefStoffV
- Bestimmungen der Bauaufsicht
- Landesbauordnung (LBO)
- Herstellervorschriften
- Bauproduktengesetz, BauPG
- Bauregelliste A, Bauregelliste B und Liste C.
- Mitteilungen Deutsches Institut für Bautechnik
- EnEV, Energieeinsparverordnung
- Gewerbeafallverordnung

Zu beachtende Technische Regeln:
- Güteschutz, RAL- Gütebestimmungen
- Verarbeitungsvorschriften der Systemhersteller

Weitere Vorschriften, Normen und Regeln sind in den jeweiligen gewerkespezifischen Vorbemerkungen aufgeführt!

0.3.5 Pläne / Unterlagen
Folgende Planunterlagen sind Bestandteil der Leistungsbeschreibung, diese sind bei der Kalkulation der beschriebenen Positionen / Teilleistungen zu berücksichtigen:

->> gemäß separaten Planverzeichnis

Vor Beginn der Arbeiten sind die Planunterlagen auf Vollständigkeit und Aktualität zu prüfen und mit der örtlichen AG Bauüberwachung abzugleichen.

Der aktuelle Stand der Planungsunterlagen des AG werden dem AN zur Ausführung 1x in einfacher Ausfertigung zur Bauanlaufberatung in Papierform übergeben sowie zusätzlich digital bereitgestellt. Planänderungen werden nur digital bereitgestellt. Bei Mehrbedarf an Plänen in Papierform erfolgt die weitere Vervielfältigung durch den AN eigenverantwortlich und auf eigene Kosten.

Der Austausch von Plänen und Unterlagen erfolgt über einen Datenraum. Der AN erklärt sich hierfür bereit, mit einer gültigen Mail-Adresse an dieser Austausch-plattform teilzunehmen.

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Hinweis auf den Freigabevermerk des Planers und des Auftraggebers tragen.

Die vom Auftragnehmer erstellten Planungsunterlagen sind dem Planer zur Freigabe vorzulegen (2-fach).

Ein Exemplar der Planunterlagen und das Leistungsverzeichnis sind auf der Baustelle aufzubewahren.

0.3.6 Sonstige Leistungen
Der Auftragnehmer hat arbeitstäglich ein Bautagebuch zu führen, dieses ist der Bauüberwachung wöchentlich auszuhändigen. Das Bautagebuch ist fortlaufend zu nummerieren, lückenlos zu führen und auf der Baustelle zur Einsicht vorzuhalten. Bei Anfrage ist das Bautagebuch auch in digitaler Version vorzulegen.Ohne ein konkretes Bautagebuch erfolgt keine Schlussrechnungsprüfung.

Der AN stellt das Bautagebuch eigenverantwortlich in den Datenraum ein.

Auf der Baustelle aufgenommen Fotos sind dem Bauherren bei Aufforderung zur Verfügung zu stellen.

Der AN verpflichtet sich zur Kooperation der Leistungen mit allen angrenzenden Gewerken, um eine fachgerechte und der Planung entsprechende Gesamtleistung sicherzustellen.

Die Baustellensprache ist deutsch.

Vom Auftragnehmer (AN) ist ein Bevollmächtigter zu stellen. Dieser Bevollmächtigte muss zur Abgabe von rechtsgeschäftlichen Erklärungen und zur Entgegennahme von Aufforderungen befugt und der deutschen Sprache mächtig sein.

Die Teilnahme an den Bau- und Koordinations-besprechungen (1x Woche) hat der Bevollmächtigte des AN auf Anforderung der Bauüberwachung des AG sicherzustellen.

Während der Bauausführung ist ein ständiger Kontakt zum Planungsbüro (Architekt und Fachplaner) und der Bauüberwachung zu halten.

Der Auftragnehmer hat einen detaillierten Bauzeitenplan (Balkenplan) über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen anhand dessen der abgestimmte, reibungslose Ablauf nachgewiesen und überwacht werden kann. Der Bauzeitenplan ist nachvollziehbar und phasenweise zu gliedern. Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen und Gewerken sind zu berücksichtigen. Bei Änderungen der Vertragsfristen ist der Plan unverzüglich zu überarbeiten. Der Bauzeitenplan ist der Bauüberwachung 2 Wochen nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich jeweils in 3-facher Ausfertigung in Papierform, sowie auch in digitaler Form vorzulegen. Die Kosten für das Erstellen des Bauzeitenplanes sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

0.3.7 Bestandsunterlagen zum Nachweis

-Deckblatt mit folgenden Angaben:
Bauvorhaben, Gewerk, Leistungsinhalt, Bauzeit,
ausführendes Unternehmen mit Ansprechpartner und Kontaktdaten
- Fachbauleitererklärung, Fachunternehmererklärung,
- Verzeichnis Nachauftragnehmer,
- Bautagebücher, Abnahmebescheinigungen sonstige Bescheinigungen
- Materialnachweise mit eindeutigen Produktbezeichnungen, Produktdatenblätter, Konformitätserklärungen, Übereinstimmungserklärungen (inkl. Zuordnung zu den Positionen des Leistungsverzeichnisses)
- Lieferantennachweis
- Prüfberichte der verwendeten Baumaterialien, Angaben zur produktbezogenen Prüfung, Überwachungsprotokolle
- Wartungs- und Pflegehinweise, Zulassungen, Lieferscheine, Geräteverzeichnisse, Bedienungsanweisungen, Technische Dokumentation, Inbetriebnahmeprotokolle, Fotodokumentation des AN, Revisionszeichnungen, Entsorgungsnachweise, sonstige erforderliche Nachweise
soweit zutreffend.
- Zertifikate und Zulassungen

Sämtliche Unterlagen sind durch den AN spätestens 12 Werktage vor Abnahme digital an die Bauüberwachung zur Prüfung, sowie nach erfolgter Prüfung zusätzlich auf Papier (3-fach) und digital mit folgenden Formaten pdf,- Excel-, Word- und DWG- / DXF-Datei + Zeichnungsverzeichnis an den AG zu übergeben.

Die Erstellung der Bestandsunterlagen wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzukalkulieren

0.3.8 Bemusterung
Der AN hat im Zuge der Baumaßnahme dem AG vor Ausführungsbeginn Muster vorzulegen.
Dies umfasst auch die Gläser, wo der AN 2-3 Glasmuster im gleichen Preisrahmen vorlegen soll. Dies wird mit dem Denkmalpflegeamt abgestimmt.

Hinweis Zufahrt zum Grundstück

1. Allgemein Beschreibung

Die Zufahrt zum Grundstück erfolgt gemäß Lageplan zur Baustelleneinrichtung des Planers, mit der Plan-Nr.

5647_03_5_ARC_BE_EG_-_102_-_00_P

Die beiden Hauptzufahrten zur Baustelle erfolgen entweder am Platz des Volkes (Bild 1) oder in der Geschwister-Scholl-Straße (Bild 2).
Eine 3. Zufahrt ist über den Schmöllner Weg (Bild 3) an der Ostseite des Baugeländes in Abstimmung mit der Bauüberwachung möglich.

Bei beiden beiden Hauptzufahrten besteht keine Wendemöglichkeit auf der Baustelle, sodass die Einfahrt entweder Vorwärts mit der Ausfahrt durch zurücksetzen des Fahrzeuges oder die Einfahrt rückwärts mit der Ausfahrt vorwärts erfolgen kann. Entsprechende Sicherungsmaßnahmen beim zurücksetzen auf der Baustelle und einfädeln in den öffentlichen Verkehr sind zu beachten und einzukalkulieren.

Die Baustraßen auf dem Gelände sind ca. 3,00 m breit und werden befestigt.

Alle Zufahrten werden durch Bauzäune mit verschließbaren Toren gesichert.

Die Geschwister-Scholl-Straße ist ein Anliegerstraße und weist daher nur eine geringe Fahrbahnbreite von ca 5-6 m auf und wird durch Straßenbäume beidseitig begrenzt.

Entsprechende Anfahrtswege sind einzukalkulieren.

2. Fotos der vorhandenen Erschließung

Bild 1: Baustelleneinfahrt Platz des Volkes (Quelle: Google maps)

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Bild 2: Baustelleneinfahrt Geschwister-Scholl-Straße
(Quelle: Google maps)

Bild 3: Baustellenzufahrt Ostseite - Schmöllner Weg

01 **Außenfenster und PRK**

ZTV Fenster- und Verglasungsarbeiten
Zusätzliche Technische Vorbemerkungen Fenster- und Verglasungsarbeiten

ergänzend zu den ZTV im Allgemeinen Teil gilt:

zu 2.) Pläne, Unterlagen

Folgende Planunterlagen sind Bestandteil der Leistungsbeschreibung, diese sind bei der Kalkulation der beschrieben Positionen / Teilleistungen zu berücksichtigen:

->> gemäß separaten Planverzeichnis

Zusätzlich zu den in den ZTV's festgelegten Unterlagen
hat der AN folgende Unterlagen (2-fach)zum Testat
vorzulegen, jeweils 2 KW vor Materialbestellung:

- Konstruktions-, Werkstatt- und Montagepläne
- Detailpläne über Baukörperanschlüsse, Auflager, Lagerausbildung, Verbindungsmittel, Verankerungsteile, usw.,
- geprüfte statische Berechnungen der Bauelemente Verbindungsmittel, Anschluß- und Unterkonstruktionen
- vollständige Fensterlisten mit Angabe zu Öffnungsrichtung, Schlössern, Beschlägen, ect.
- Beibringung von bauaufsichtlich geforderten Zeugnissen, Zulassungen, Zustimmungen im Einzelfall für Einbauteile,
- Musterstücke für alle Tür- und Fensterbeschläge.
- Nachweis der Gebrauchstauglichkeit gemäß LBO
- Nachweis des geforderten Wärmedurchgangskoeffizienten
- Nachweis des RAL-Gütezeichens der angebotenen Bauelemente.
- Wartungs- und Pflegeanleitungen

Bei Fenstern, die das RAL-Gütezeichen nicht besitzen, ist ein Nachweis erforderlich, dass die geforderte Beanspruchungsgruppe erreicht wird.

zu 9.) Stoffe, Nachweise, Güten

9.1.) Allgemein

Es dürfen nur Dübel mit bauaufsichtlicher Zulassung
verwendet werden. Bei statisch wirksamen Verankerungen
sind Verbundanker mit galvanisch verzinkten
Ankerteilen bzw. Ankerteilen aus nichtrostendem Stahl
und Mörtelpatrone zu verwenden.
Evtl. Schutzlacke und Klebefolien für vorübergehenden
Oberflächenschutz müssen mit angrenzenden Baustoffen
verträglich sein. Es muss sichergestellt sein, dass sich die Schutzbeschichtung restlos entfernen lässt.
Vorgelegte Zertifikate müssen auf den Fensterhersteller ausgestellt sein und nicht lediglich auf einzelne Bestandteile.

9.2.) Metalle

Alle Stahlteile, die nach dem Einbau nicht mehr zugänglich sind, sind nach DIN ISO 14713 zu verzinken. Bauteile aus Stahl sind an Flächen, die nach dem Einbau zugänglich bleiben, müssen mindestens einen einfachen Korrosionschutz erhalten. Bei ständiger Feuchtebelastung müssen sie aus aus nichtrostendem Stahl Werkstoff-Nr. 14401 bestehen.

Bei dem Zusammenbau unterschiedlicher Metalle muss
sichergestellt sein, dass keine Kontaktkorrosion und
keine anderen ungünstigen Beeinflussungen auftreten.

9.3.) Dichtungen, Fugen

Dichtstoffe müssen in ihren Eigenschaften DIN 18545 und dem Verwendungszweck entsprechen. Sie müssen nach DIN 52 452 mit angrenzenden Stoffen verträglich sein. Weiter müssen Dichtstoffe alterungsbeständig und - soweit sie direkten Witterungseinflüssen ausgesetzt sind - gegen diese beständig sein.

Dichtprofile müssen mit den angrenzenden Stoffen
verträglich sein. Nichtzellige Elastomer-Dichtprofile (APTK /EPDM) müssen DIN 7863 bzw. DIN EN 12365 entsprechen. Für andere Werkstoffe ist die Eignung ebenfalls nachzuweisen.

Die Dichtungsprofile müssen auswechselbar, weichmacherfrei sein. Farbe der Dichtungsprofile ist durch den AG zu bemustern

Für die Haftung von Material für Fugen sind die vom Hersteller empfohlenen Primer zu verwenden.

9.4.) Bauabdichtungsfolien

Bauabdichtungsfolien, soweit erforderlich, müssen in
ihrer Eigenschaft dem Verwendungszweck und DIN 18531
entsprechen. Sie dürfen keine aggressiven Bestandteile
beinhalten und müssen mit angrenzenden Baustoffen
verträglich sein. Dichtfolien müssen alterungsbeständig und, soweit sie direkten Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, gegen diese beständig sein.

zu 10.) Ausführung

10.1.) Allgemeines

Alle Befestigungen haben verdeckt mit nichtrostendem
Material zu erfolgen, Kontaktkorrosion ist auszuschließen.

Für die Befestigung und Verankerung aller Leistungen
des AN sind bauseits keine Vorkehrungen getroffen,
wenn nicht anders beschrieben.

Die Angaben des Systemherstellers sind bindend für die konstruktive Ausbildung und die Materialauswahl. Insbesondere sind die zusätzliche Verstärkungen bei Erfordernis (Sonnenschutz, Fenstergröße, etc.) zu beachten.

10.2.) Statik

Die statische Berechnung der Fenster- und Fassadenkonstruktionen, deren Verbindungsmittel für
sämtliche Anschluss- und Unterkonstruktionen die Bemessung der Verglasung ist Sache des AN und ist mit Prüfung nachzuweisen.

Die Fensterkonstruktion einschl. der Verbindungs-
elemente muss alle planmäßig auf sie einwirkenden Kräfte aufnehmen und an die Tragwerke des Baukörpers abgeben können.

Die Konstruktion muss die Bewegungen, sowohl aus der Wärmedehnung der Fenster, Fensterwände usw. als auch aus zu erwartenden Formänderungen am Bauwerk, aufnehmen können.

- Bemessung nach DIN 1055
- Widerstandsfähigkeit gegen Windlast entsprechend Klasse nach DIN EN 12210 und DIN EN 12211.

Klassifizierung nach IFT-Richtlinie, Einsatzempfehlungen für Fenster und Außentüren FE-05/2 durch Auftragnehmer

10.3.) Bauphysik

- Schlagregendichtheit nach DIN EN 12 208,
- Luftdurchlässigkeitsklasse 4, Klasse nach DIN EN 12207

Klassifizierung der Elementeigenschaften nach IFT-Richtlinie, Einsatzempfehlungen für Fenster und Außentüren FE-05/2 durch Auftragnehmer

- Schallschutz nach VDI-Richtlinie 2719, sofern in der Positionsbeschreibung nicht festgelegt, gilt Schallschutzklasse 2 (nach VDI 2719).

Sicherheit bzgl. Schimmelpilzbildung (DIN 4108-2 und Beiblatt 2 zu DIN 4108) ist durch den Bieter nachzuweisen.

Die Winddichtigkeit kann durch den Bauherrn mit einem Blower-Door-Test geprüft werden. Die Gewährleistung der Luftdichtigkeit unterliegt grundsätzlich dem Auftragnehmer (AN).

10.4.) Verglasung

Die Glasdicken sind unter Berücksichtigung der Anforderung an den Schall- und Wärmeschutz der "Tabelle zur Ermittlung der Beanspruchungsgruppen zur Verglasung von Fenstern" vom Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim, unter Beachtung der DIN 18 361 und Glasherstellerrichtlinien auszuführen.

Wenn in den Positionen keine Angaben gemacht sind, hat
der AN die erforderlichen Glasdicken, die notwendigen Falzmaße und die Erfordernis hinsichtlich Absturzhemmung nach TRAV eigenverantwortlich zu bestimmen.

Scheibenaufkleber des Herstellers sind zu entfernen.

10.5.) Beschläge

Die Beschläge müssen den zu erwartenden Belastungen entsprechend DIN EN 13126 ausgebildet und die verwendeten Werkstoffe gegen Korrosion geschützt sein. Die Möglichkeit zur Wartung und Instandhaltung der Beschläge muss gegeben sein, die Beschlagteile müssen nachjustierbar sein.

Die Beschläge für alle Öffnungsarten müssen einen
ausreichenden Schutz gegen eine Fehlbedienung
aufweisen.

Für Kippflügel- und Oberlichtbeschlägen sind Fangscheren vorgesehen, welche die Kippbewegung des Flügels nach dem Aushängen der Öffnungsschere begrenzen (Fangstellung).

Stulpflügel sind mit verdeckt liegender Handhebel- bedienung auszustatten.

10.6 Profile

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Die erforderlichen Profile sind für den geforderten Verwendungszweck auszuwählen.

Das Prinzip der Wärmedämmung ist für die gesamte Konstruktion einzuhalten.

Die ausgewiesenen Wärmedurchgangskoeffizienten der Profile sind durch Berechnung nach DIN EN ISO 10077-2 oder ein Prüfzeugnis vor Einbau nachzuweisen, die Wärmedurchgangskoeffizienten der Verglasungen sind gemäß der Übergangsregelung des BmVBW aus den Eingruppierungen im Bundesanzeiger oder nach DIN EN 673, DIN EN 674, DIN EN 675 zu ermitteln.

Die für das Profilsystem angegebenen minimalen und maximalen Flügelgrößen und -gewichte sind einzuhalten.

10.7 Profilverbindungen
-entfällt-

10.8 Flügeldichtungen

Alle Dichtungsprofile müssen so angebracht sein, dass sie die Forderungen der erforderlichen Beanspruchungsgruppe für die Fenster- /Fassaden-Konstruktion dauerhaft erfüllen. Die Dichtungen müssen auswechselbar sein. Für Dreh-, Drehkipp- und Stulp-Fenster ist eine Mitteldichtung vorgeschrieben.

10.9 Entwässerung der Konstruktion

Falze und Profilnuten, in die Niederschlag und Kondenswasser eindringen können, müssen nach außen entwässert werden.

10.10 Fugen, Anschlüsse

Anschlüsse
Anschlüsse zum Baukörper müssen den bauphysikalischen Anforderungen gerecht werden, d.h. Anforderungen aus Wärme-, Feuchtigkeits-, Schallschutz und Fugen- bewegungen sind zu beachten. Das Anschlusssystem und Dichtungsart ist nach der Tabelle „Anschluss der Fenster zum Baukörper“ vom Fensterinstitut Rosenheim zu wählen.

RAL- gütegesichtertes Fugendichtungssystem:
- äußere Abdichtung:
Die äußere Abdichtung erfolgt mit einem RALgütegesicherten vorkomprimierten Fugendichtband im Sturz- und Leibungsbereich. Der untere Anschluß ist mit einer RAL- gütegesicherten feuchtevariablen Fugendichtungsfolie wannenförmig auszubilden
-mittlere Abdichtung:
Die Thermische Trennung des Fensters vom Baukörper erfolgt mit einem RAL- gütegesicherten FCKW- und HFCKWfreien Fugenschaum. . Die Montagefuge muß gleichmäßig und vollständig ausgefüllt werden.
Etwaige Überstände sind vor der Erstellung der inneren Abdichtung abzuschneiden. Übergroße Fugen müssen zwingend zweilagig geschäumt werden.
- innere Abdichtung:
Die innere Abdichtung erfolgt umlaufend mit einer überputzbaren, luftdichten und feuchtevariablen RALgütegesicherten Fugendichtungsfolie.

Fugen
Raumseitige Fugen dienen umlaufend als Dampfsperre und
müssen verhindern, dass Feuchtigkeit zwischen Rahmen
und Wand eindringen kann. Zu verwenden sind dauerelastische Dichtstoffe nach DIN 18540 auf Silikon-Basis. Als Hinterfüllmaterial ist ein geschlossenzelliger Schaumstoff zu verwenden.

zu 13.) Vorschriften / Normen

ergänzend zu den Vorschriften /Normen im Allgemeinen Teil gelten:

- DIN 18353 Stahlbauarbeiten
- DIN 18355 Tischlerarbeiten
- DIN 18357 Beschlagarbeiten
- DIN 18361 Verglasungsarbeiten
- DIN 18 363 Maler- und Lackierarbeiten

Zu beachtende Technische Regeln:

- TRAV Technische Regeln für die Verwendung von absturzsichernden Verglasungen,
- TRLV Technische Regeln für die Verwendung von linienförmig gelagerten Verglasungen,
- IVD Merkblätter des Industrieverbandes Dichtstoffe
- Verarbeitungsrichtlinien der Dichtstoffhersteller
- Verarbeitungsrichtlinien der Profilhersteller
- Verglasungs-Richtlinien der Isolierglas-Hersteller
- Richtlinien des Institutes für Fenstertechnik eV, Rosenheim
- VFF Merkblätter vom Verband der Fenster- und Fassadenhersteller e.V.
- Richtlinien des Institut des Glaserhandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar
- Montagerichtlinien der "RALGütegemeinschaft Fenster" für gütegesicherte Fenster
- VDI 2719 Schalldämmung von Fenstern und deren Zusatzeinrichtungen

ZTV Tischlerarbeiten Fenster

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen Tischlerarbeiten

ergänzend zu den ZTV im Allgemeinen Teil gilt:

zu 3.) Pläne, Unterlagen

Der AN hat folgende Unterlagen (2-fach) zum Testat
vorzulegen, jeweils 2 KW vor Materialbestellung:
- Musterstücke für Dekore und Beschläge
- Musterstücke für Profile
- Fortschreibung, Aktualisierung und Ergänzung der Fensterliste, mit Angabe zu Schlössern, Beschlägen, ect.
- Beibringung von bauaufsichtlich geforderten Zeugnissen, Zulassungen, Zustimmungen im Einzelfall für Einbauteile,
- Lieferung einer Pflegeanweisung
- Detailpläne für die Montage, sofern erforderlich
- statische Berechnung für Bauelemente/ Glas

- Art und Inhalt der Werkpläne:
  Konstruktionszeichnungen im Maßstab 1:5 bzw.
  1:2 und Profile 1:1 einschl. aller Details,
  Wandanschlüsse und Komponenten der Sicherheitsanlage.

Der Ablauf der Werkstattplanung ist wie nachfolgend festgelegt:
1. Feinaufmaß durch den AN vor Ort,
   abschnittsweise je nach Fertigstellungsgrad Rohbau
2. Erstellen der Werkstattzeichnungen und Profile
   (Handmuster)
3. Einreichung der Werkstattzeichnungen und Profile zur
   Prüfung und Freigabe
4. Freigabe der Werkstattzeichnung und Profile durch
   den AG
5. Fertigung Musterelemente
6. Fertigung und Montage nach dem verbindlichen
   Ausführungsterminplan und nach Bestätigung der
   Musterfenster

zu 9.) Stoffe / Bauteile / Güten

Alle zu verwendenden Materialien in innenliegenden Räumen müssen frei von Formaldehyd sein, der Nachweis darüber ist vom Bieter auf Anforderung über ein Materialprüfamt zu führen.

Für die Befestigung der Bekleidungen sind grundsätzlich korrosionsfreie Befestigungsmittel nach Herstellervorschrift einzubauen.

zu 10.) Ausführung

Vor Arbeiten, die Feinstaub erzeugen, sind die Räume entsprechend abzudichten, der Staub zu beseitigen und/oder Absauggeräte zu verwenden.

zu 13.) Vorschriften / Normen

ergänzend zu den Vorschriften /Normen im Allgemeinen Teil gelten:

- DIN 18355 Tischlerarbeiten
- DIN 18361 Verglasungsarbeiten
- DIN 18357 Beschlagarbeiten
- DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten

Zu beachtende Technische Regeln:
- IVD Merkblätter des Industrieverbandes Dichtstoffe

ZTV Ergänzung Holz-Elemente

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen
Ergänzung Holzfenster

ergänzend zu den v.g. ZTV's gilt:

zu 9.) Stoffe, Nachweise, Güten

Holz, Sortierung nach DIN 68 360, kammergetrocknet und klimatisiert auf 11-15% Holzfeuchte. Alle Hölzer, (Flügel, Blendrahmen, Pfosten, Kämpfer und Sprossen) sind in der Dicke 3-schichtig zu verleimen, wobei die Leimfuge außerhalb der Bewitterungszone liegen muß. Die Verleimung muss nach der Richtlinie "Lamellierte Holzfensterprofile" erfolgen.

Anstrichmittel und -aufbau muss DIN 18 363 und VFF Merkblatt HO.01, Klassifizierung von Beschichtungen für Holzfenster und -Haustüren', herausgegeben vom Verband der Fenster- und Fassadenhersteller entsprechen.

Die Stoßfugen der Eckverbindungen müssen einen gesonderten Hirnholzschutz erhalten, der entweder vor dem Verleimen oder nach dem Grundieren eingebracht wird. Die Beschichtung hat vor der Beschlagmontage und vor dem Verglasen zu erfolgen. Die fertige Oberfläche muss der "Richtlinie zur visuellen Beurteilung einer endbehandelten Oberfläche bei Holzfenstern" entsprechen und muss den Speichellecktest nach DIN 53 160 und EN 71 Teil 3 bestehen.

Für den Holzschutz gilt DIN 68 805. Als Holzschutz-
mittel sind nur solche Mittel anzuwenden, deren
Anstrichverträglichkeit nachgewiesen ist.

Keilverzinkungen im Außenbereich sind unzulässig.

zu 13.) Vorschriften / Normen

ergänzend zu den Vorschriften /Normen im Allgemeinen Teil gelten:

- DIN 18355 Tischlerarbeiten
- Richtlinien für gütegesicherte Holzfenster RAL-RG 424/1

Kalkulationshinweise

zu 14.) Kalkulationshinweise / Preisinhalte

Der Bieter hat bei der Kalkulation der Einheitspreise, folgende Leistungen in die Leistungspositionen einzurechnen:

- Anschlussarbeiten an der Rohbau-/ Fassadenkonstruktion, sowie die Herstellung einer geeigneten Oberfläche für den Fensteranschluss.Es ist vorgesehen, einen Putzglattstrich vor dem Einbau der Fenster anzubringen, das heißt, die Rohbauflächen sind vor dem Fenstereinbau entsprechend vorzubereiten
- Nachträgliches Anarbeiten / Einbauen von Teilen,
- erforderliche Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten,
- Sämtliche Verankerungs- und Befestigungsmittel
- Entfernung von Etiketten, Klebestreifen und Schutzüberzüge bzw. - markierungen
- Nachträgliches Justieren und Gangbarmachen von Beschlägen
- geprüfte statische Berechnungen der Bauelemente
- Ausbildung erforderlicher Festpunkten, Pfosten- bzw. Riegel - Stahlverstärkung,
- Dichtungsanschluss der ausgeschriebenen Bauelemente, den Baukörper entsprechend Zulassung.
- Liefern der Ausführungsunterlagen, von Zulassungsbescheiden und Berechnungen, sowie von Nachweisen gemäß ZTV Pkt 3
- Lieferung und Einbau der Elemente
- die Verglasungsarbeiten,

- alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße.
- Weiterhin mitzuliefern sind alle erforderlichen Dichtstoffe, Glasauflager und Klotzungsbrücken.
- Ermittlung der Glasabmessungen
- Anschlussarbeiten an die Rohbaukonstruktion
- Nachträgliches Abdichten von Anschlußfugen
- Dämmung zwischen Fensterrahmen und den begrenzenden Bauteilen
- Funktionsprobe der Fenster
- alle Korrosionschutzarbeiten

Beschläge an allen Fenstern und PRK:
Fensteroliven bei Kunststofffenstern mit weißer Farbe gemäß Konzept wie Kunststofffensterfarbe, geeignet für den Einsatz in Kindertagesstätten sowie im Objekteinsatz.
Langlebigkeit: Widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung und häufige Nutzung
Fensteroliven bei Alu- Fenstern mit grauer Farbe gemäß Konzept wie Alu-Fensterfarbe, geeignet für den Einsatz in Kindertagesstätten sowie im Objekteinsatz.
Langlebigkeit: Widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung und häufige Nutzung
- Prüfung der Fensterelemente:
Nachfolgend genannte Prüfungen sind
Mindestanforderungen und mit den Einheitspreis (EP) des
Leistungsverzeichnis (LV) abgegolten.
Funktion der Sicherheitskomponenten

Fugendurchlässigkeit und Schlagregensicherheit:
Luftdurchlässigkeit Klasse 3 nach DIN EN 12207
Schlagregendichtheit nach DIN EN 12208
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast nach
DIN EN 12210, Klassifizierung nach Einsatzempfehlung des Instituts f ür Fenstertechnik e.V. in Rosenheim

Bestandteil des Preises sind weiterhin:
- Ausgleich von Unebenheiten durch Dämmung mit Mineralwolle zwischen der Verklotzung
- umlaufendes eindichten der Fensterbretter
- fachgerechte Anschlüsse an Bauwerk und Fenster
- allseitiges Abdecken / Abkleben bis zur Abnahme, als Schutz gegen Beschädigung (incl. Entfernen und Entsorgung der Abdeckung)
- Etiketten, Klebestreifen, Schutzüberzüge und Markierungen sind zur Abnahme zu entfernen und sachgemäß zu entsorgen.
- Erstreinignung

Hinweis: Gebäudehülle/-öffnugen schließen an Tagesende und Transport

Es dürfen an jedem Tag nur die selbe Anzahl von Fenstern ausgebaut werden, wie auch am selben Tag wieder eingebaut werden, um für eine dauerhafte Wind-, Regen- und Einbruchsicherheit zu sorgen. Dies ist bei der Angebotskalkulation zu beachten und ggf. in Einheitspreis einzukalkulieren.

Alle Transportwege zu sämtlichen Arbeitsbereichen in allen Geschossen, einschließlich ggf. erforderlicher Hebearbeiten, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
01.01	**Vorbereitende Arbeiten**				
01.01.0010	**Aufmaß aller Achsen, Prüfung Anschlusspunkte** Aufmaß aller notwendigem Maße und Achsen für Anschlusspunkte, vor Erbringung der Leistung. Für: die im folgendem aufgelisteten Leistungen, wie unter anderem: Einzelfenster innen und außen, Fensterbänke innen und außen, Insektenschutzgitter, P-R-Konstruktion	**1,000**	**St**	_____	_____
01.01.0020	**Muster zu Oberflächen** Erstellung von geeigneten Mustern für die Oberflächen von Fenster und PRK. Es sind die im LV beschriebenen Musterstücke vorzulegen, mindestens jedoch: - 5x Farb-Handmuster, A5, - 1x Türband - 1x Fensterolive einschl. ggf. bis zu 2-facher Ausführung	**1,000**	**St**	_____	_____
Summe	**01.01**	**Vorbereitende Arbeiten**			_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Einzurechnende Leistungen

In den nachfolgenden Positionen sind folgende Leistungen mit in den EP-Preis einzurechnen:

- Bei allen Fenstern, die gemäß dieser Ausschreibung neu hergestellt werden, sind zuvor die entsprechenden Bestandsfenster fachgerecht zu demontieren und ordnungsgemäß zu entsorgen. Diese Leistungen sind in die Einheitspreise der jeweiligen Positionen einzukalkulieren.
- Alle Anschlüsse der Fenster (siehe jeweilige Ausführungsbeschreibung und Fensterpositionen. Systemkopplung sind als Zulage gefasst)
- Werk- und Montagezeichnungen. Werkszeichnungen sind durch den AN der Denkmalschutzbehörde im Maßstab 1:10 (Außenansicht) und 1:1 (Profilschnitte) vorzulegen. Entsprechende Aufwände und Prüfzeiten sind einzukalkulieren
- erforderliche Nachweise bezüglich Winddruck, Lasten, Befestigungen, Unterkonstruktionen,
- Verglasung, Schalldämmwerte
- erforderliche Werkzeuge
- Abbruch und Entsorgung aller zu tauschenden Bestandsfenster
- Aufmaß vor Ort, vor Beginn der Fertigung
- Klein- und Befestigungsteile aller Abmessungen
- Alle elektrischen Bauteil dieser Ausschreibung einschließlich 5 m Anschlusskabel und Anschluss an Übergabedose zu Elt.

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.02 Außenfenster, Kunststoff, Neubau

AUSFÜHRUNGSBESCHREIBUNG Kunststofffenster

Die nachfolgend beschriebenen Außenfensterelemente sind nur nach vorheriger Bemusterung aller Rahmen, Profile, Verglasungen und Beschläge einschließlich der Oberflächenbearbeitung zu liefern und zu montieren. Die Fenster sind mit Einbau und Fugenausbildung anzubieten, einschl. aller Anschlüsse an das Bauwerk, einschl. Werkzeichnungen zur Vorlage beim AG und Abstimmung mit der Denkmalbehörde.

Folgende Angaben sind für alle Fensterelemente verbindlich.

- ein- bzw. mehrteiliges Fenster mit zwei Flügeln oder Festverglasung (Ausführung gemäß Positionstext)
- Einbausituation entweder Stahlbeton, Mauerwerk oder Kopplung an ein anderes Fenster
- Oberer Befestigung über Winkel (Bemessung durch AN) in Fenstersturz.
- Einbausituation entweder Stahlbeton, Mauerwerk oder Kopplung an ein anderes Fenster
- teilweise werden zwei Doppelfenster mit einem Einzelfenster zu einem Fensterband kombiniert, die drei Fensterelemente werden dann mit Kopplungsprofilen miteinander verbunden und genauso abgedichtet wie an den anderen Stellen. Diese Stellen sind den Plänen zu entnehmen.

- Die Gliederung und Teilung erfolgte zum Teil auf Grundlage der Bestandsfenster, wenn ein Bestandsfenster ausgetauscht wird sind diese zu beachten.

- Deck- und Profilleisten

Material Rahmen
- Kunststoff, Farbton: weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung

Verglasung
- 2-Scheiben-Isolierglas oder 3-Scheiben-Isolierglas, entsprechend Uw und g-Wert, Schallschutz-Wert, sowie der Fenstergöße
- Ug max= 0,4 oder 0,65 W/m²K oder keiner, gemäß Positionstext bzw. Zulage
- Uw max= 1,2 W/m²K, oder keiner, gemäß Positionstext
- gemäß Positionstext Zulagen: teilweise Schallschutzwert zwischen 27 dB und 35 dB
- gemäß Positionstext: teilweise VSG Glas
- gemäß Positionstext Zulagen: teilweise Einbruchschutz erforderlich

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Beschläge
- Fenstergarnitur gemäß Positionstext
- gemäß Positionstext Zulagen: Ausführung zum Teil abschließbar oder Kipp vor Dreh- Beschlag

Dichtung / Anschlüsse
- Anschluss außen wind-/ schlagregendicht diffusionsoffen
- Anschluss innen diffusionsdicht (DIN 4108-7, Einbau nach RAL-Richtlinie)

Einbauanforderung
Anschluss unten: Die Basiskonstruktion der Fenster muss so ausgebildet sein, dass eine innere und äußere Fensterbank angeschlossen werden kann.
Alle Fenster sind mit einem Wetterschenkel herzustellen, Abstimmung mit Schienen der Makisen erforderlich

Abbruch:
Bei allen Fenstern, die gemäß dieser Ausschreibung neu hergestellt werden, sind zuvor die entsprechenden Bestandsfenster fachgerecht zu demontieren und ordnungsgemäß zu entsorgen. Diese Leistungen sind in die Einheitspreise der jeweiligen Positionen einzukalkulieren.

01.02.0010 **Fenster 1,22 / 1,59 - Einzelfenster**

Ausführung und Kalkulation gemäß
- ZTV,
- Ausführungsbeschreibung Kunststofffenster,
- Plan ARC_DE_FE_N_440
- Plan ARC_DE_FE_W_441
- Plan ARC_DE_FE_W_442

und mit folgenden Ergänzungen:

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,22 / 1,59
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss / 2. Obergeschoss 7 3. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-N-O1-01, N-FE-N-O2-01, N-FE-N-O3-01, N-FE-W-O2-01
- Anzahl der Öffnungs-Flügel: 1
- Dreh vor Kipp-Funktion
- VSG Glas: nicht erforderlich.
- 1 flg: 1 x Dreh-Kipp
  - Verglasung g-Wert ≤ 0,4
- Uw-Wert ≤ 1,2

Einbauanforderung:
- Innen an bestehendes Mauerwerk
- Befestigung seitlich und unten in Mauerwerk.
- Befestigung oben über Winkel (Bemessung Maße und Anzahl durch AN) in Fenstersturz.
- Einbau mit Luftdichtheits- und Diffusionsdichtband (vlieskaschiertes Klebeband) nach DIN 4108-7

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0010) ...

Rahmen:
- Kunststoff
- Farbton: weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung

Flügelrahmen:
- Kunststoff
- sichtbare Breite von Außen: ca. 32 mm
- - Farbton: weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung

Kunststoffprofile Fenster Außen + Innen:
- thermisch getrennte Kunststoff-Profile
- Hohlkammerprofil mit innerer Stahlrohrverstärkung
- - weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung

Schallschutz:
Keine Anforderungen oder siehe Zulage Position

Einbruchhemmung:
Keine Anforderungen oder abschließbare Fenstergriffe, siehe Zulage Position

Beschläge:
Fensteroliven weiße Farbe gemäß Konzept wie Kunststofffensterfarbe, geeignet für den Einsatz in Kindertagesstätten sowie im Objekteinsatz.
Langlebigkeit: Widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung und häufige Nutzung

Sichtschutz:
Keine Anforderungen oder satiniertes Glas, siehe Zulage Position.

Anschlüsse:
- Einschließlich aller Anschlüsse (siehe_ Ausführungsbeschreibung Kunststofffenster).
- Hinweis: Vorbereitung der Rohbau-Anschlussflächen sind in den jeweiligen Positionen ausgeschrieben und zu kalkulieren.

71,000 St _____ _____

01.02.0020 **Fenster 1,08 / 1,00 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,08 / 1,00
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss
- Fensternummern:N-FE-O-U1-02, N-FE-O-U1-03, N-FE-O-U1-04, N-FE-W-U1-01, N-FE-W-U1-02, N-FE-W-U1-04, N-FE-W-U1-07, N-FE-W-U1-10, N-FE-W-U1-13

9,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.02.0030 **Fenster 0,68 / 1,39 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.0,68 / 1,39
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss / 2. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-O-O1-13 bis N-FE-O-O1-17 N-FE-O-O2-13 bis N-FE-O-O2-16

9,000 St _____ _____

01.02.0040 **Fenster 1,08 / 1,69 bis 1,74 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,08 / 1,69 bis 1,74
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss / 2. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-O-O1-04, N-FE-O-O1-07, N-FE-O-O1-10, N-FE-O-O2-04, N-FE-O-O2-07, N-FE-O-O2-10, N-FE-W-O1 04, N-FE-W-O1-10, N-FE-W-O1-13, N-FE-W-O1-16, N-FE-W-O1-19, N-FE-W-O2- 05, N-FE-W-O2-11, N-FE-W-O2-14, N-FE-W-O2-17, N-FE-W-O2-20

16,000 St _____ _____

01.02.0050 **Fenster 1,04 / 1,51 bis 1,59 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,04 / 1,51 bis 1,59
- Ausführungsort: 3. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-O-O3-02, W-FE-W-03-01

2,000 St _____ _____

01.02.0060 **Fenster 1,12 / 1,58 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,12 / 1,58
- Ausführungsort: Erdgeschoss, 1. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-W-EG-11

1,000 St _____ _____

01.02.0070 **Fenster 1,28 / 0,80 - Einzelfenster**

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0070) ...

Übertrag _____

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,28 / 0.80
- Ausführungsort: 2. Untergeschoss
- Fensternummern: O-FE-S-U2-01, O-FE-S-U2-02

2,000 St _____ _____

01.02.0080 **Fenster 1,20 / 1,47 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,20 /1,47
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss
- Fensternummern: O-FE-S-U1-02, O-FE-S-U1-03, O-FE-S-U1-04, O-FE-S-U1-05, O-FE-S-U1-06, O-FE-S-U1-07,

5,000 St _____ _____

01.02.0090 **Fenster 1,20 / 2,22 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Folierung Außen: UV-Beständige Folierung zur Beschriftung einer Scheibe als Durchlaufschutz und Beschriftung zur Orientierung (Text bspw.: Stadtarchiv Bischofswerda, Öffnungszeiten…), Farbe ähnlich 7035 lichgrau, Zuarbeit inhaltlicher Text durch Bauherrn, Layout durch Architekt (Schriftart und Schriftgröße) Höhe ca 30cm, Breite der Scheibe

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,20 /2,22
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss
- Fensternummern: O-FE-S-U1-01
- Anzahl Dreh- Kippflügel: 0

1,000 St _____ _____

01.02.0100 **Fenster 0,80 / 1,47 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.0,80 / 1,47
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss
- Fensternummern: O-FE-S-U1-08, O-FE-S-U1-09

2,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.02.0110 **Fenster 1,01 / 1,50 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 1,01 / 1,50
- Ausführungsort: Erdgeschoss
- Fensternummern: O-FE-N-EG-14, O-FE-N-EG-15

2,000 St _____ _____

01.02.0120 **Fenster 0.74 / 0,85 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 0,74 / 0,85
- Ausführungsort: Erdgeschoss
- Fensternummern: W-FE-W-EG-01, W-FE-W-EG-02, W-FE-W-EG-03, W-FE-W-EG-04, W-FE-W-EG-05, W-FE-W-EG-06

6,000 St _____ _____

01.02.0130 **Fenster 1,50 / 1,51 - Einzelfenster**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 1,50 / 1,51
- Ausführungsort: 3. Obergeschoss
- Fensternummern: W-FE-W-03-02

1,000 St _____ _____

01.02.0140 **Fenster 1,26 / 0,92 bis 1,00 - Doppelfenster**

Ausführung und Kalkulation gemäß
- ZTV,
- Ausführungsbeschreibung Kunststofffenster,
- Plan ARC_DE_FE_N_440
- Plan ARC_DE_FE_W_441
- Plan ARC_DE_FE_W_442
- Anlage 1 (Erklärung Ansichtsbereiche)

und mit folgenden Ergänzungen:

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,26 / 0,92 - 1,00
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss/ Erdgeschoss
- Fensternummern: N-FE-N-U1-02 , N-FE-N-EG-01, O-FE-N-EG-01, O-FE-N-EG-02, O-FE-N-EG-03, O-FE-N-EG-04, O-FE-N-EG-05, O-FE-N-EG-06
- Anzahl der Öffnungs-Flügel: 2
- Dreh vor Kipp-Funktion
- VSG Glas: nicht erforderlich.
- 2 flg: 2 x Dreh-Kipp

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0140) ...

Übertrag _____

Verglasung g-Wert ≤ 0,4
- Uw-Wert ≤ 1,2

Einbauanforderung:
- Innen an bestehendes Mauerwerk
- Befestigung seitlich und unten in Mauerwerk.
- Befestigung oben über Winkel (Bemessung Maße und Anzahl durch AN) in Fenstersturz.
- Einbau mit Luftdichtheits- und Diffusionsdichtband (vlieskaschiertes Klebeband) nach DIN 4108-7

Rahmen:
- Kunststoff,
- Farbton: weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung
-

Pfosten:
- Kunststoff,
- sichtbare Breite von Außen: ca. 104 mm
- Farbton: weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung

Flügelrahmen:
- Kunststoff,
- sichtbare Breite von Außen: ca. 32 mm
- - Farbton: weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung

Kunststoffprofile Fenster Außen + Innen:
- thermisch getrennte Kunststoff-Profile
- Hohlkammerprofil mit innerer Stahlrohrverstärkung
- - weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung

Schallschutz:
Keine Anforderungen oder siehe Zulage Position

Einbruchhemmung:
Keine Anforderungen oder abschließbare Fenstergriffe, siehe Zulage Position

Beschläge:

- wird uns noch zugearbeitet
-

Sichtschutz:
Keine Anforderungen oder satiniertes Glas, siehe Zulage Position.

Anschlüsse:
- Einschließlich aller Anschlüsse (siehe Ausführungsbeschreibung Kunststofffenster).
- Hinweis: Vorbereitung der Rohbau-Anschlussflächen sind in den jeweiligen Positionen " ausgeschrieben und zu kalkulieren.

8,000 St _____ _____

01.02.0150 **Fenster 1,80 / 0,75 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,80 / 0,75

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0150) ...

Übertrag _____

- Ausführungsort: 1.Untergeschoss
- Fensternummer: N-FE-N-U1-01

1,000 St _____ _____

01.02.0160 **Fenster 0,82 / 1,16 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.0,82 / 1,165
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss/ 2. Obergeschoss / 3. Obergeschoss
- Fensternummern:N-FE-N-O1-02, N-FE-N-O1-03, N-FE-N-O2-02, N-FE-N-O2-03, N-FE-N-O3-02, N-FE-N-O3-03

6,000 St _____ _____

01.02.0170 **Fenster 2,21 / 1,00 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,21 / 1,00
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss
- Fensternummern:N-FE-N-U1-01

1,000 St _____ _____

01.02.0180 **Fenster 2,21 / 1,69 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,21 / 1,69
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss / 2. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-N-O1-12, N-FE-N-O2-12

2,000 St _____ _____

01.02.0190 **Fenster 2,21 / 1,69 bis 1,74 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,21 / 1,69 bis 174
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss / 2. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-O-O1-03, N-FE-O-O1-05, N-FE-O-O1-06, N-FE-O-O1-08, N-FE-O-O1-09, N-FE-O-O1-11

12,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.02.0200 **Fenster 2,21 / 1,94 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,21 / 1,94
- Ausführungsort: 3. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-O-O3-04, N-FE-O-O3-06, N-FE-O-O3-07, N-FE-O-O3-09, N-FE-O-O3-10, N-FE-O-O3-12, N-FE-O-O3-13, N-FE-O-O3-15, N-FE-O-O3-16, N-FE-O-O3-18

10,000 St _____ _____

01.02.0210 **Fenster 2,21 / 1,56 bis 1,58 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,21 / 1,56 bis 1,58
- Ausführungsort: Erdgeschoss
- Fensternummern: N-FE-N-EG-03 bis N-FE-N-EG-08, N-FE-W-EG-04, N-FE-W-EG-05, N-FE-W-EG-06, N-FE-W-EG-07, N-FE-W-EG-08, N-FE-W-EG-09

12,000 St _____ _____

01.02.0220 **Fenster 2,33 / 1,59 - Doppelfenster**

, wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,33 / 1,59
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss / 2. Obergeschoss / 3. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-O-O1-01, N-FE-O-O1-02, N-FE-O-O2-01, N-FE-O-O2-02, N-FE-W-O1-01,N-FE-W-O1-02, N-FE-W-O3-01, N-FE-W-O3-02

8,000 St _____ _____

01.02.0230 **Fenster 2,11 / 1,59 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,11 / 1,59
- Ausführungsort: 3. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-O-O3-03

1,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.02.0240 **Fenster 2,11 / 1,59 - Doppelfenster mit 1 Blindpaneel**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,11 / 1,59
- Ausführungsort: 3. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-O-O3-01
- Blindpaneel mit Farbglas, siehe Zulage Farbglas

1,000 St _____ _____

01.02.0250 **Fenster 2,13 / 1,00 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,13 / 1,59
- Ausführungsort: 3. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-W-U1-03, N-FE-W-U1-05, N-FE-W-U1-06, N-FE-W-U1-08, N-FE-W-U1-09, N-FE-W-U1-11, N-FE-W-U1-12, N-FE-W-U1-14

8,000 St _____ _____

01.02.0260 **Fenster 2,17 / 1,58 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,17 / 1,58
- Ausführungsort: Erdgeschoss
- Fensternummern: N-FE-W-EG-10

1,000 St _____ _____

01.02.0270 **Fenster 2,13 / 1,66 bis 1,74 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,13 / 1,66 bis 1,74
- Ausführungsort: 1.Obergeschoss / 2. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-W-O1-06, N-FE-W-O1-08, N-FE-W-O2-07, N-FE-W-O2-09, N-FE-W-O1-03, N-FE-W-O1-05, N-FE-W-O1-09, N-FE-W-O1-11, N-FE-W-O1-12, N-FE-W-O1-14, N-FE-W-O1-15, N-FE-W-O1-17, N-FE-W-O1-18, N-FE-W-O1-20, N-FE-W-O2-04, N-FE-W-O2-06, N-FE-W-O2-10, N-FE-W-O2-12, N-FE-W-O2-13, N-FE-W-O2-15, N-FE-W-O2-16, N-FE-W-O2-18, N-FE-W-O2-19, N-FE-W-O2-21

24,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.02.0280 **Fenster 2,13 / 1,66 bis 1,74 - Doppelfenster als Sprossenfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,13 / 1,66 bis 1,74
- Besonderheit: Sprossenfenster
- Ausführungsort: Erdgeschoss
- Fensternummern: O-FE-N-EG-07, O-FE-N-EG-08, O-FE-N-EG-09, O-FE-N-EG-10, O-FE-N-EG-11, O-FE-N-EG-12, O-FE-N-EG-13

7,000 St _____ _____

01.02.0290 **Fenster 1,10 / 1,00 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 1,10 / 1,00
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss
- Fensternummern: O-FE-O-U1-02

1,000 St _____ _____

01.02.0300 **Fenster 2,30 / 1,93 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 2,30 / 1,93
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss / Erdgeschoss
- Fensternummern: W-FE-N-U1-01, W-FE-N-U1-02, W-FE-N-U1-03, W-FE-N-U1-04, W-FE-N-U1-05, W-FE-N-U1-06, W-FE-N-U1-07, W-FE-N-U1-08, W-FE-N-EG-01, W-FE-N-EG-02, W-FE-N-EG-03, W-FE-N-EG-04, W-FE-N-EG-05, W-FE-N-EG-06, W-FE-N-EG-07, W-FE-N-EG-08, W-FE-S-EG-01, W-FE-S-EG-02, W-FE-S-EG-03, W-FE-S-EG-04, W-FE-S-EG-05, W-FE-S-EG-06, W-FE-S-EG-09, W-FE-S-EG-10, W-FE-S-EG-11, W-FE-S-EG-12, W-FE-S-EG-13, W-FE-S-EG-14, W-FE-S-U1-01, W-FE-S-U1-02, W-FE-S-U1-03, W-FE-S-U1-04, W-FE-S-U1-05, W-FE-S-U1-06, W-FE-S-U1-09, W-FE-S-U1-10, W-FE-S-U1-11, W-FE-S-U1-12, W-FE-S-U1-13, W-FE-S-U1-14, W-FE-S-EG-07, W-FE-S-EG-08, W-FE-S-U1-07, W-FE-S-U1-08

32,000 St _____ _____

01.02.0310 **Fenster 2,30 / 1,93 - Doppelfenster mit Festverglasung**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 2,30 / 1,93
- Ausführungsort: 1. Untergeschoss / Erdgeschoss
- Fensternummern: W-FE-N-EG-09
- Festverglasung statt Öffnungsflügel

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0310) ...

Übertrag _____

Brandschutzfenster (feuerbeständig)
- Einbruchschutz RC3/ Verglasung P6B
- Schallschutz-Wert: >/= 28 dB
- Verglasung g-Wert: ≤ 0,65

1,000 St _____ _____

01.02.0320 **Fenster 2,30 / 1,64 bis 1,67 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 2,30 / 1,64 bis 1,67
- Ausführungsort: 2. Obergeschoss
- Fensternummern: W-FE-S-O2-01, W-FE-S-O2-02, W-FE-S-O2-03, W-FE-S-O2-04, W-FE-S-O2-05, W-FE-S-O2-06, W-FE-S-O3-01, W-FE-S-O3-02, W-FE-S-O3-03, W-FE-S-O3-04, W-FE-S-O3-05, W-FE-S-O3-06

12,000 St _____ _____

01.02.0330 **Fenster 1,08 / 1,66 bis 1,71 - Einzelfenster als Blindpaneel**

wie 01.02.0010 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

Blindpaneel: außen 8mm ESG-Glasscheibe / 40mm Dämmung (Schmelzpunkt>1000°C) / 2mm
pulverbeschichtetes Alu-Blech (Farbe wie Fensterprofile)

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,08 / 1,66 bis 1,71
- Besonderheit: als Festverglasung
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss / 2. Obergeschoss
- Fensternummern: N-FE-W-O1-07, N-FE-W-O2-08

2,000 St _____ _____

01.02.0340 **Fenster 2,30 / 1,39 - Doppelfenster**

wie 01.02.0140 , jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 2,30 / 1,39
- Ausführungsort: 1. Obergeschoss
- Fensternummern: W-FE-S-O1-01, W-FE-S-O1-02, W-FE-S-O1-03, W-FE-S-O1-04, W-FE-S-O1-05, W-FE-S-O1-06

6,000 St _____ _____

01.02.0350 **Bestandsfenster prüfen und ggf. gängig machen**

Bestandsfenster auf mechanische Funktion prüfen und nach Notwendigkeit gängig machen sowie das Fenster einstellen.

Kontrolle und Wartung des Bestandsfenster, wie folgt:

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0350) ...

Übertrag _____

- Überprüfen der Öffnungsfunktion
- Sichtprüfung von Dichtungen und Fälzen, inkl. Reinigung und Behandeln mit Pflegemitteln
-Prüfung der Beschläge, evtl. Wiederherstellung Gangbarkeit, inkl. Reinigung und Ölen sowie ggf. Ersatz von Schrauben
- Justierung der Flügel
- Dokumentation des Fensterzustandes, mit besonderer Berücksichtigung auszutauschender Bauteile
Ausführung und Kalkulation gemäß ZTV,

- Plan ARC_DE_FE_N_440
- Plan ARC_DE_FE_W_441
- Plan ARC_DE_FE_W_442
- Anlage 1 (Erklärung Ansichtsbereiche)
und mit folgenden Ergänzungen:

- Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 0,60 bis 1,20
Höhe: ca. 1,40 bis 1,90

- Ausführungsort: Erdgeschoss / 1. Obergeschoss / Dachgeschoss
- Fensternummern:O-FE-S-EG-06, O-FE-S-EG-07, O-FE-S-EG-08, O-FE-S-EG-09, O-FE-S-EG-10, O-FE-S-U1-10, O-FE-S-U1-11, O-FE-S-U1-12, O-FE-S-O1-07, O-FE-S-O1-08, O-FE-S-O1-09, O-FE-S-O1-10, O-DF-S-O2-01, O-DF-S-O2-02, O-DF-S-O2-03, O-DF-N-O2-01, O-DF-N-O2-02, O-DF-N-O2-03, O-FE-N-O1-01, O-FE-N-O1-02, O-FE-N-O1-03, O-FE-N-O1-04, O-FE-O-O1-01, O-FE-O-O1-02, O-FE-O-O1-03, O-FE-O-O1-05 , O-FE-O-O1-04 , O-FE-S-EG-01 / O-FE-S-O1-01
O-FE-S-EG-02 / O-FE-S-O1-02
O-FE-S-EG-03 / O-FE-S-O1-03
O-FE-S-EG-04 / O-FE-S-O1-04
O-FE-S-EG-05 / O-FE-S-O1-05

37,000 St _____ _____

01.02.0360 Bestandsfenster, Glas austauschen

Bestandsfensterglas austauschen.
Isolierverglasung in Fenster, inkl. Versiegelung und Einbau der Glashalteleisten, raumseitig auf Gehrung geschnitten, sowie Ausbauen und Entsorgen der alten Verglasung, Säubern des Glasfalzes.
Rahmen: Kunststoff
Innenscheibe: Floatglas, ND 4 mm
Außenscheibe: Floatglas, ND 4 mm
Verglasungssystem: dichtungsfreier Falzraum (Vf 3)
Schallschutzklasse: SK2, >/= 27 dB
Lichtdurchlässigkeit: .....
g-Wert: unbekannt

Versiegelung: beidseitig

Scheibengröße: 0,82 m²

U-Wert: 1,2 W/(m²K)

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0360) ...

Übertrag _____

Ausführung und Kalkulation gemäß
- ZTV,
- Plan ARC_DE_FE_N_440
- Plan ARC_DE_FE_W_441
- Plan ARC_DE_FE_W_442
- Anlage 1 (Erklärung Ansichtsbereiche)
und mit folgenden Ergänzungen:

- Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 0,95
Höhe: ca. 0,86

- Ausführungsort:1. Obergeschoss
- Fensternummern: O-FE-O-O1-04

1,000 St _____ _____

01.02.0370 Bestandsfensterflügel mit natürlichem Rauch-und Wärmeabzugsgerät nachr

- Nachrüstung eines Bestandsfensterflügel mit natürlichem Rauch- und Wärmeabzugsgerät (NRWG) mit mechanischem Antrieb durch Elektromotoren gemäß EN 12101-2 Brandschutzkonzept

Lieferung und fachgerechte Montage eines elektrisch betriebenen Klapphebelantriebs zur Öffnung und Schließung von Fenstern für den Rauch- und Wärmeabzug gemäß EN 12101-2

Sicherstellung einer 90°-Öffnung des Fensters innerhalb von 60 Sekunden

Bereitstellung aller erforderlichen Montagematerialien und Anschlusskabel
Technische Anforderungen:

Spannung: 24 V DC (± 25 %)
Stromaufnahme: 1,4 A
Zug- und Druckkraft: 600 N
Einschaltdauer: 30 %
Betriebstemperatur: -5 bis 75 °C
Schutzart: IP32, Schutzklasse III
Anschlusskabel: Standardlänge 5 m (Sonderlänge 10 m auf Anfrage)
Kompatibilität: Einwärts öffnende Kipp- und Drehfenster

NRWG-Zertifizierung gemäß EN 12101-2
Zusätzliche Anforderungen:

Prüfung und Inbetriebnahme
Ausführung und Kalkulation gemäß
- ZTV,
- Plan ARC_DE_FE_W_442
-
- Ausführungsort: Erdgeschoss / 1. Obergeschoss
- Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0370) ...

Übertrag _____

- Anzahl Dreh-/Kippflügel je Fenster: 4 (nachgerüstet werden jeweils die beiden oberen. Siehe auch Plan)
Breite Flügel : ca 55 cm
Höhe Flügel : ca. 105 cm
Anzahl der Fenster: 10
Anzahl der RWA: 20

Hinweis zu Bestand:
- Verglasung: 2-Scheiben-Isolierverglasung
- Gesamt-Uw-Wert**:** ≤ 1,2 W/m²K
- Schallschutzwert: ≥ 32 dB
- Verglasung g-Wert: unbekannt
- Verdunklung innen: Vorhänge
- Fensternummern:
O-FE-S-EG-01 / O-FE-S-O1-01
O-FE-S-EG-02 / O-FE-S-O1-02
O-FE-S-EG-03 / O-FE-S-O1-03
O-FE-S-EG-04 / O-FE-S-O1-04
O-FE-S-EG-05 / O-FE-S-O1-05

20,000 St _____ _____

01.02.0380 **Bestandsfenster Dichtungsbänder tauschen**

Bestandsfenster Dichtungsbänder tauschen. Alle Seiten. Farbe ähnlich wie bestand.

Ausführung nur nach Abstimmung mit dem AG bzw. Bauleitung.

37,000 St _____ _____

01.02.0390 **Bestandsfenster , Graffiti entfernen**

Bestandsfenster auf mechanische Funktion prüfen und nach Notwendigkeit gängig machen sowie das Fenster einstellen Graffiti an der Glasscheibe entfernen
Ausführung und Kalkulation gemäß
- ZTV,
- Plan ARC_DE_FE_N_440
- Plan ARC_DE_FE_W_441
- Plan ARC_DE_FE_W_442
- Anlage 1 (Erklärung Ansichtsbereiche)
und mit folgenden Ergänzungen:

- Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 0,95
Höhe: ca. 0,96

- Ausführungsort: 1. Obergeschoss
- Fensternummern: O-FE-S-O1-06

1,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.02.0400 **Fenstertür 0,80 / 1,95**

Fenstertür aus Kunststoff, 1- flügelig, aus Hohlkammerprofil mit innerer Stahlrohverstärkung, mit doppelter Lippendichtung sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteile.

Bauteil; Fenstertür
Aufteilung Fenstertür: 1- flügelig
Rahmenmaterial: Kunststoff
Farbe:gem. Bemusterung
Öffnungstyp, Flügel: Drehkippbeschlag
Mit einem Kämpfers in Höhe der Fensterbrüstung

LB/LH 0,80 / 1,95

Fensternummer;

W-AT-S-O3-03 alte Bezeichnung

W-FE-S-O3-07 neue Bezeichnung

Plan: ARC_GR_O3_-_225_2_02_V

1,000 St _____ _____

Summe **01.02** **Außenfenster, Kunststoff, Neubau** _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.03 Zulagen Außenfenster Kunststoff

01.03.0010 Systemkopplung zwischen zwei Fenstern

Mehraufwand für die Kopplung von bzw. zwischen zwei Fenstern, einschl.: : Abdeckprofil innen, Abdeckprofil außen, Stahlverstärkung, Abstandhaltern, Farbe wie Fenster
Höhe bis zu 2 Meter

94,000 St _____ _____

01.03.0020 Zulage Schallschutzanforderung 25 dB - 26 dB

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes. für Schallschutzanforderungen >/= 25 dB - >/= 26 dB

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,75
Höhe: ca. 1,75

Für Fenster: O-FE-N-EG-07, O-FE-N-EG-08, O-FE-N-EG-09, O-FE-N-EG-10, O-FE-N-EG-11, O-FE-N-EG-12, O-FE-N-EG-13

14,000 St _____ _____

01.03.0030 Zulage Schallschutzanforderung 27 dB - 29 dB

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes. für Schallschutzanforderungen >/= 27 dB - >/= 29 dB

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,00 bis 1,50
Höhe: ca. 1,50 bis 1,95

Für Fenster: N-FE-O-O3-04 , N-FE-O-O3-05 , N-FE-O-O3-06, N-FE-O-O3-07, N-FE-O-O3-08, N-FE-O-O3-09, N-FE-O-O3-10, N-FE-O-O3-11, N-FE-O-O3-12, N-FE-O-O3-13, N-FE-O-O3-14, N-FE-O-O3-15, N-FE-O-O3-16, N-FE-O-O3-17, N-FE-O-O3-18, N-FE-O-O3-01, N-FE-O-O3-02, N-FE-O-O3-03, N-FE-W-O3-01, N-FE-W-O3-02, N-FE-W-EG-10, N-FE-W-EG-11, N-FE-W-O2-04, N-FE-W-O2- 05, N-FE-W-O2-06, O-FE-S-U1-02, O-FE-S-U1-03, O-FE-S-U1-04, O-FE-S-U1-05, O-FE-S-U1-06, O-FE-S-U1-07, O-FE-S-U1-08, O-FE-S-U1-09, O-FE-S-U1-01 W-FE-W-03-01, W-FE-W-03-02

47,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.03.0040 **Zulage Schallschutzanforderung 30 dB - 32 dB**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes. für Schallschutzanforderungen >/= 30 dB - >/= 32 dB

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,00 bis 2,30
Höhe: ca. 1,38 bis 1,94

Für Fenster: N-FE-W-O2-01, N-FE-W-O1-01, N-FE-W-O1-02, EG-04, N-FE-W-EG-05, N-FE-W-EG-06, N-FE-W-EG-07, N-FE-W-EG-08, N-FE-W-EG-09, N-FE-W-O1-03 / N-FE-W-O1 04 / N-FE-W-O1-05, N-FE-W-O1-09, N-FE-W-O1-10, N-FE-W-O1-11, N-FE-W-O1-12, N-FE-W-O1-13, N-FE-W-O1-14, N-FE-W-O1-15, N-FE-W-O1-16, N-FE-W-O1-17, N-FE-W-O2-10, N-FE-W-O2-11, N-FE-W-O2-12, N-FE-W-O2-13, N-FE-W-O2-14, N-FE-W-O2-15, N-FE-W-O2-16, N-FE-W-O2-17, N-FE-W-O2-18, W-FE-N-U1-02, W-FE-N-U1-03, W-FE-N-U1-04, W-FE-N-U1-05, W-FE-N-U1-06, W-FE-N-U1-07, W-FE-N-U1-08, W-FE-N-EG-02, W-FE-N-EG-03, W-FE-N-EG-04, W-FE-N-EG-05, W-FE-N-EG-06, W-FE-N-EG-07, W-FE-N-EG-08, W-FE-S-O2-03, W-FE-S-O2-04, W-FE-S-O2-05, W-FE-S-O2-06, W-FE-S-O3-01, W-FE-S-O3-02, W-FE-S-O1-01, W-FE-S-O1-02, W-FE-S-O1-03, W-FE-S-O1-04, W-FE-S-O1-05, W-FE-S-O1-06, W-FE-S-EG-09, W-FE-S-EG-10, W-FE-S-EG-11, W-FE-S-EG-12, W-FE-S-EG-13, W-FE-S-EG-14

111,000 St _____ _____

01.03.0050 **Zulage Schallschutzanforderung 32 dB - 35 dB**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes. für Schallschutzanforderungen >/= 27 dB - >/= 29 dB

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 2,30
Höhe: ca. 1,64 bis 1,93

Für Fenster: W-FE-S-O2-01, W-FE-S-O2-02, W-FE-S-O3-03, W-FE-S-O3-04, W-FE-S-O3-05, W-FE-S-O3-06, W-FE-S-EG-01, W-FE-S-EG-02, W-FE-S-EG-03, W-FE-S-EG-04, W-FE-S-EG-05, W-FE-S-EG-06, W-FE-S-U1-01, W-FE-S-U1-02, W-FE-S-U1-03, W-FE-S-U1-04, W-FE-S-U1-05, W-FE-S-U1-06, W-FE-S-U1-09, W-FE-S-U1-10, W-FE-S-U1-11, W-FE-S-U1-12, W-FE-S-U1-13, W-FE-S-U1-14, W-FE-S-EG-07, W-FE-S-EG-08, W-FE-S-U1-07, W-FE-S-U1-08

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.03.0050) ...				*Übertrag*	
		58,000	**St**		

01.03.0060 **Zulage, Verglasung g-Wert - 0,65 Minderpreis**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fensterbandes für einen anderen g-Wert der Verglasung von ≤ 0,65 bis 0,4 (entsprechend Planangaben)

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,00 - 2,30
Höhe: ca. 0,80 bis 1,93

Für Fenster:
N-FE-O-U1-01, N-FE-N-O1-12, N-FE-N-O2-12, N-FE-O-O3-04, N-FE-O-O3-05, N-FE-O-O3-06, N-FE-O-O3-07, N-FE-O-O3-08, N-FE-O-O3-09, N-FE-O-O3-10, N-FE-O-O3-11, N-FE-O-O3-12, N-FE-O-O3-13, N-FE-O-O3-14, N-FE-O-O3-15, N-FE-O-O3-16, N-FE-O-O3-17, N-FE-O-O3-18, N-FE-W-O2-01, N-FE-W-O1-01, N-FE-W-O1-02, N-FE-W-O3-01, N-FE-W-O3-02, N-FE-W-U1-01, N-FE-W-U1-02, N-FE-W-EG-10, N-FE-W-EG-11, N-FE-W-O1-03, N-FE-W-O1 04, N-FE-W-O1-05, N-FE-W-O1-09, N-FE-W-O1-10, N-FE-W-O1-11, N-FE-W-O1-12, N-FE-W-O1-13, N-FE-W-O1-14, N-FE-W-O1-15, N-FE-W-O1-16, N-FE-W-O1-17, N-FE-W-O1-18, N-FE-W-O1-19, N-FE-W-O1-20, N-FE-W-O2-04, N-FE-W-O2- 05, N-FE-W-O2-06, N-FE-W-O2-10, N-FE-W-O2-11, N-FE-W-O2-12, N-FE-W-O2-13, N-FE-W-O2-14, N-FE-W-O2-15, N-FE-W-O2-16, N-FE-W-O2-17, N-FE-W-O2-18, N-FE-W-O2-19, N-FE-W-O2-20, N-FE-W-O2-21, O-FE-S-U2-01, O-FE-S-U2-02, O-FE-S-U1-02, O-FE-S-U1-03, O-FE-S-U1-04, O-FE-S-U1-05, O-FE-S-U1-06, O-FE-S-U1-07, O-FE-S-U1-08, O-FE-S-U1-09, O-FE-N-EG-01, O-FE-N-EG-02, O-FE-N-EG-03, O-FE-N-EG-04, O-FE-N-EG-05, O-FE-N-EG-06, O-FE-N-EG-07, O-FE-N-EG-08, O-FE-N-EG-09, O-FE-N-EG-10, O-FE-N-EG-11, O-FE-N-EG-12, O-FE-N-EG-13, O-FE-N-EG-14, O-FE-N-EG-15, W-FE-N-U1-01, W-FE-N-U1-02, W-FE-N-U1-03, W-FE-N-U1-04, W-FE-N-U1-05, W-FE-N-U1-06, W-FE-N-U1-07, W-FE-N-U1-08, W-FE-N-EG-01, W-FE-N-EG-02, W-FE-N-EG-03, W-FE-N-EG-04, W-FE-N-EG-05, W-FE-N-EG-06, W-FE-N-EG-07, W-FE-N-EG-08, W-FE-W-EG-01, W-FE-W-EG-02, W-FE-W-EG-03, W-FE-W-EG-04, W-FE-W-EG-05, W-FE-W-EG-06, W-FE-W-03-01, W-FE-W-03-02, W-FE-S-O2-01, W-FE-S-O2-02, W-FE-S-O2-03, W-FE-S-O2-04, W-FE-S-O2-05, W-FE-S-O2-06, W-FE-S-O1-01, W-FE-S-O1-02, W-FE-S-O1-03, W-FE-S-O1-04, W-FE-S-O1-05, W-FE-S-O1-06, W-FE-S-EG-01, W-FE-S-EG-02, W-FE-S-EG-03, W-FE-S-EG-04, W-FE-S-EG-05, W-FE-S-EG-06, W-FE-S-EG-09, W-FE-S-EG-10, W-FE-S-EG-11, W-FE-S-EG-12, W-FE-S-EG-13, W-FE-S-EG-14, W-FE-S-U1-01, W-FE-S-U1-02, W-FE-S-U1-03, W-FE-S-U1-04, W-FE-S-U1-05, W-FE-S-U1-06, W-FE-S-U1-09, W-FE-S-U1-10, W-FE-S-U1-11, W-FE-S-U1-12, W-FE-S-U1-13, W-FE-S-U1-14, W-FE-S-EG-07, W-FE-S-EG-08, W-FE-S-U1-07, W-FE-S-U1-08

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.03.0060) ...				*Übertrag*	
		257,000	**St**		

01.03.0070 **Zulage satiniertes Glas**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes für satiniertes Glas

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,00
Höhe: ca. 1,75 bis 1,85

Für Fenster:
N-FE-N-EG-01, N-FE-N-O1-02, N-FE-N-O1-03, N-FE-N-O2-03, N-FE-N-O3-02, N-FE-N-O3-03, N-FE-W-EG-04, N-FE-W-EG-05, N-FE-W-EG-06, N-FE-W-EG-07, N-FE-W-EG-08, N-FE-W-EG-09, O-FE-N-EG-01, O-FE-N-EG-02, O-FE-N-EG-03, O-FE-N-EG-04, O-FE-N-EG-05, O-FE-N-EG-06

25,000 **St**

01.03.0080 **Zulage:transluzente Sichtschutzfolie innen**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes für transluzente Sichtschutzfolie innen

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,10 - 1,29
Höhe: ca. 0,80 bis 1,55

Für Fenster: O-FE-O-U1-02, O-FE-S-O1-09, O-FE-N-O1-04, O-FE-O-O1-04, O-FE-O-O2-01, O-FE-O-O2-02

6,000 **St**

01.03.0090 **Zulage Farbglas**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster für Farbglas nach Farbkonzept/ Dämmmung/ Blech

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.03.0090) ...

Übertrag _____

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 0,93
Höhe: ca. 1,59 bis

Für Fenster:
N-FE-O-O3-01

1,000 St _____ _____

01.03.0100 Zulage Rauchabzugsöffnung mind. 1 qm

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fensterbandes für eine Rauchabzugsöffnung LÖ mind. 1 qm, vom U1/ EG/ O1/ O2/ O3 aus elektrisch bedienbar. Entweder in einem Neubau Fenster oder als Nachrüstung in einem Bestandsfenster.

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,20 bis 1,30
Höhe: ca. 1,58 bis 1,85

Für Fenster:
N-FE-N-O3-01, O-FE-S-EG-06

2,000 St _____ _____

01.03.0110 Zulage abschließbare Fenstergriffe / Kipp-vor-Dreh-Fenster

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fensterbandes für abschließbare Fenstergiffe.
Alle Hortfenster sind als Kipp-vor-Dreh-Fenster mit abschließbarem Fenstergriff ausgeführt, wodurch die Drehfunktion gesperrt ist

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Abweichend von der Beschreibung der Beschläge gilt für nachfolgend aufgezählte Fenster folgendes:

Für Fenster:

N-FE-W-EG-11 , N-FE-W-EG-10 , N-FE-W-EG-09 . N-FE-W-EG-08 , N-FE-W-EG-07 , N-FE-W-EG-06 , N-FE-W-EG-05 , N-FE-W-EG-04 , N-FE-W-EG-01 , N-FE-W-O1-02 , N-FE-W-O1-01 , N-FE-W-O1-03 , N-FE-W-O1-04 , N-FE-W-O1-05 , N-FE-W-O1-06 , N-FE-W-O1-08, N-FE-W-O1-09 , N-FE-W-O1-10 , N-FE-W-O1-11 , N-FE-W-O1-12 , N-FE-W-O1-13 , N-FE-W-O1-14 , N-FE-W-O2-01 , N-FE-W-O2-04 , N-FE-W-O2-05 , N-FE-W-O2-06 , N-FE-W-O2-07 , N-FE-W-O2-09 , N-FE-W-O2-10

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.03.0110) ...

Übertrag _____

, N-FE-W-O2-11 , N-FE-W-O2-12 , N-FE-W-O2-13 , N-FE-W-O2-14 , N-FE-W-O2-15
N-FE-O-EG-02 , N-FE-O-EG-03 , N-FE-O-EG-04 ,N-FE-O-EG-05 , N-FE-O-EG-06 , N-FE-O-EG-07 , N-FE-O-EG-08 , N-FE-O-O1-01 , N-FE-O-O1-02 , N-FE-O-O1-03 , N-FE-O-O1-04 , N-FE-O-O1-05 , N-FE-O-O1-06 , N-FE-O-O1-07 , N-FE-O-O1-08 , N-FE-O-O1-09 , N-FE-O-O1-10 , N-FE-O-O1-11 , N-FE-O-O1-12 , N-FE-O-O1-13 , N-FE-O-O1-14 , N-FE-O-O1-15 , N-FE-O-O1-16 , N-FE-O-O1-17 , N-FE-O-O2-01 , N-FE-O-O2-02 , N-FE-O-O2-03 , N-FE-O-O2-04 , N-FE-O-O2-05 , N-FE-O-O2-06 , N-FE-O-O2-07 , N-FE-O-O2-08 , N-FE-O-O2-09 , N-FE-O-O2-10 , N-FE-O-O2-11 , N-FE-O-O2-12 , N-FE-O-O2-13 , N-FE-O-O2-14 , N-FE-O-O2-15 , N-FE-O-O2-16

124,000 St _____ _____

01.03.0120 **Zulage: Kipp-vor-Dreh-Schaltfolge-Beschlag für Fenster im Hort**

Für ausgewählte Fenster ist ein Kipp-vor-Dreh-Beschlag mit Schaltfolge zu liefern und fachgerecht zu montieren. Die Beschlagtechnik muss gewährleisten, dass die Drehfunktion nur nach gezielter Bedienung freigegeben wird.

Schaltfolge-Beschlag Kipp-vor-Dreh („Tilt First“) mit TBT-Fenstergriff
Fenster mit Kipp-vor-Dreh-Schaltfolge-Beschlag („Tilt First“) und abschließbarem TBT-Fenstergriff, der das Drehöffnen nur durch Schlüsselbetätigung ermöglicht und so unkontrolliertes Öffnen verhindert.

Für die Fenster in den Gruppenräumen und Aufenthaltsbereichen des Horts.

Anzahl: ca. 65

65,000 St _____ _____

01.03.0130 **Zulage Einbruchschutz RC3/ Verglasung P6B**

Zulage für Einbruchschutz RC3/ Verglasung P6B

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 2,30
Höhe: ca. 1,93

Für Fenster: W-FE-N-U1-02, W-FE-N-U1-03, W-FE-N-U1-04, W-FE-N-U1-05, W-FE-N-U1-06, W-FE-N-U1-07, W-FE-N-U1-08, W-FE-N-EG-02, W-FE-N-EG-03, W-FE-N-EG-04, W-FE-N-EG-05, W-FE-N-EG-06, W-FE-N-EG-07, W-FE-N-EG-08

28,000 St _____ _____

01.03.0140 **Zulage Einbruchschutz RC2 Verglasung P4B**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes für

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.03.0140) ...

Übertrag _____

Einbruchschutz RC2/ Verglasung P4B

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 2,30
Höhe: ca. 1,93

Für Fenster: W-FE-S-EG-01, W-FE-S-EG-02, W-FE-S-EG-03, W-FE-S-EG-04, W-FE-S-EG-05, W-FE-S-EG-06, W-FE-S-EG-09, W-FE-S-EG-10, W-FE-S-EG-11, W-FE-S-EG-12, W-FE-S-EG-13, W-FE-S-EG-14, W-FE-S-U1-01, W-FE-S-U1-02, W-FE-S-U1-03, W-FE-S-U1-04, W-FE-S-U1-05, W-FE-S-U1-06, W-FE-S-U1-09, W-FE-S-U1-10, W-FE-S-U1-11, W-FE-S-U1-12, W-FE-S-U1-13, W-FE-S-U1-14, W-FE-S-EG-07, W-FE-S-EG-08, W-FE-S-U1-07, W-FE-S-U1-08

56,000 St _____ _____

01.03.0150 Zulage Einbruchschutz RC1

Zulage für Einbruchschutz RC1

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca 1,20
Höhe: ca.1,47

Für:
O-FE-S-U1-02
O-FE-S-U1-03
O-FE-S-U1-04
O-FE-S-U1-05
O-FE-S-U1-06
O-FE-S-U1-07

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca 1,14
Höhe: ca.2,22

Für:
O-FE-S-U1-01

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca 0,8
Höhe: ca.1,47

Für:
O-FE-S-U1-09
O-FE-S-U1-08

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca 1,75
Höhe: ca.1,75

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.03.0150) ...

Übertrag _____

Für:
O-FE-N-EG-07
O-FE-N-EG-08
O-FE-N-EG-09
O-FE-N-EG-10
O-FE-N-EG-11
O-FE-N-EG-12
O-FE-N-EG-13

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca1,01
Höhe: ca.1,50
Für:
O-FE-N-EG-14
O-FE-N-EG-15

18,000 St _____ _____

01.03.0160 Zulage Ballwurfsicher

Zulage für ein Öffnungsflügel, aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fensterbandes, für die Herstellung einer Ballwurfsicheren Verglasung.

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,00 bis 2,15
Höhe: ca. 1,68 bis

Für Fenster: N-FE-W-O1-03 / N-FE-W-O1 04 / N-FE-W-O1-05

5,000 St _____ _____

01.03.0170 Zulage: Verglasung mit UV-Schutzfolie

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster für eine Verglasung mit UV-Schutzfolie

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 0,94 bis 1,29
Höhe: ca. 0,79 bis 1,40

Für Fenster:
N-FE-W-U1-06, N-FE-W-U1-07, N-FE-W-U1-08, N-FE-W-U1-09, N-FE-W-U1-10, N-FE-W-U1-11, N-FE-W-U1-12, N-FE-W-U1-13, N-FE-W-U1-14, O-FE-S-U2-01, O-FE-S-U2-02, O-FE-S-U1-11, O-FE-S-U1-12

21,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.03.0180 **Zulage: Insektenschutzrahmen**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster für eine Verglasung für Insektenschutzrahmen vollständig über lichte Rohbauöffnung.

Befestigung des Insektenschutzrahmen am äußeren Fensterrahmen, im Farbton des Fensterrahmens.

Ausführung der Gaze mit hoher Lichtdurchlässigkeit im dunklen Farbton, von außen so wenig wie möglich sichtbar.

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,00
Höhe: ca. 1,50

Für Fenster: O-FE-N-EG-14, O-FE-N-EG-15
Und für die Fenster der Kinderküche vom Hort:

N-FE-W-O2-10 , N-FE-W-O2-11 , N-FE-W-O2-12

5,000 St _____ _____

01.03.0190 **Zulage: Absturzsicherung**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster für eine Absturzsicherung

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca.0,68
Höhe: ca. 1,39

Für Fenster: N-FE-O-O1-13, N-FE-O-O1-14
Die Absturzsicherung besteht aus einer 20 mm starken, verzinkten Stahlstange, die seitlich am Mauerwerk befestigt wird.

2,000 St _____ _____

01.03.0200 **Zulage: Magnet-und Riegelkontakt**

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster für Magnet-und Riegelkontakt

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft
Pro Flügel wird ein Magnet- und Riegelkontakt benötigt.

Für Fenster:
N-FE-N-U1-01 ,
N-FE-W-U1-03 / N-FE-W-U1-04 /
N-FE-W-U1-05
N-FE-W-U1-06 / N-FE-W-U1-07 /
N-FE-W-U1-08

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.03.0200) ...

Übertrag _____

N-FE-W-U1-09 / N-FE-W-U1-10 /
N-FE-W-U1-11
N-FE-W-U1-12 / N-FE-W-U1-13 /
N-FE-W-U1-14

22,000 St _____ _____

01.03.0210 Zulage: Magnetkontakt und Sperrelement EMA

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster für Magnetkontakt und Sperrelement EMA

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft
Pro Flügel wird ein Magnetkontakt und Sperrelement benötigt.

Für Fenster:

O-FE-N-EG-07,O-FE-N-EG-08, O-FE-N-EG-09,
O-FE-N-EG-10, O-FE-N-EG-11, O-FE-N-EG-12,
O-FE-N-EG-13, O-FE-S-U1-02, O-FE-S-U1-03,
O-FE-S-U1-04, O-FE-S-U1-05, O-FE-S-U1-06,
O-FE-S-U1-07, O-FE-S-U1-08, O-FE-S-U1-09

22,000 St _____ _____

01.03.0220 Zulage: Magnet-, Riegelkontakt und Sperrelement sowie Glasbruchmelder

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster für Magnet-, Riegelkontakt und Sperrelement sowie Glasbruchmelder

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft
Pro Flügel wird ein Magnet-,Riegelkontakt und Sperrelement benötigt.

Für Fenster:
W-FE-N-U1-02 / W-FE-N-U1-03
W-FE-N-U1-04 / W-FE-N-U1-05
W-FE-N-U1-06 / W-FE-N-U1-07
W-FE-N-U1-08 / W-FE-N-EG-02
W-FE-N-EG-03 / W-FE-N-EG-04
W-FE-N-EG-05 / W-FE-N-EG-06
W-FE-N-EG-07 / W-FE-N-EG-08
W-FE-S-EG-01 / W-FE-S-EG-02
W-FE-S-EG-03 / W-FE-S-EG-04
W-FE-S-EG-05 / W-FE-S-EG-06
W-FE-S-EG-09 / W-FE-S-EG-10
W-FE-S-EG-11 / W-FE-S-EG-12
W-FE-S-EG-13 / W-FE-S-EG-14
W-FE-S-U1-01 / W-FE-S-U1-02
W-FE-S-U1-03 / W-FE-S-U1-04
W-FE-S-U1-05 / W-FE-S-U1-06
W-FE-S-U1-09 / W-FE-S-U1-10
W-FE-S-U1-11 / W-FE-S-U1-12
W-FE-S-U1-13 / W-FE-S-U1-14
W-FE-S-EG-07 / W-FE-S-EG-08
W-FE-S-U1-07 / W-FE-S-U1-08

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.03.0220) ...

Übertrag _____

84,000 St _____ _____

01.03.0230 Zulage Oberlichtöffner

Das Fenster wird mit einem Oberlichtöffnungsmechanismus ausgestattet, der es ermöglicht, das Fenster um 90 Grad zu öffnen, um eine bessere Belüftung und einen breiteren Öffnungswinkel zu gewährleisten. Diese zusätzliche Funktion sorgt für eine flexiblere Nutzung und eine verbesserte Luftzirkulation.

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Fenster:
N-FE-W-U1-06 / N-FE-W-U1-07 /
N-FE-W-U1-08
N-FE-W-U1-09 / N-FE-W-U1-10 /
N-FE-W-U1-11
N-FE-W-U1-12 / N-FE-W-U1-13 /
N-FE-W-U1-14
N-FE-W-U1-01
N-FE-W-U1-02
N-FE-N-U1-02
N-FE-O-U1-01
N-FE-O-U1-02
N-FE-O-U1-03
N-FE-O-U1-04
N-FE-N-U1-01

26,000 St _____ _____

Summe 01.03 Zulagen Außenfenster Kunststoff _____

Zulage: Rettungsfenster

Hinweis: Fenster: O-FE-O-O2-01 wird ein Rettungsfenster.

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.04 Außenfenster, Aluminium, Neubau

AUSFÜHRUNGSBESCHREIBUNG Aluminiumrahmenfenster

Die nachfolgend beschriebenen Außenfensterelemente sind nur nach vorheriger Bemusterung aller Rahmen, Profile, Verglasungen und Beschläge einschließlich der Oberflächenbearbeitung zu liefern und zu montieren. Die Fenster sind mit Einbau und Fugenausbildung anzubieten, einschl. aller Anschlüsse an das Bauwerk, einschl. Werkzeichnungen zur Vorlage beim AG und Abstimmung mit der Denkmalbehörde.

Folgende Angaben sind für alle Fensterelemente verbindlich.

- ein- bzw. mehrteiliges Fenster mit zwei Flügeln oder Festverglasung (Ausführung gemäß Positionstext)
- Einbausituation entweder Stahlbeton, Mauerwerk
- Oberer Befestigung über Winkel (Bemessung durch AN) in Fenstersturz.
- Einbausituation entweder Stahlbeton, Mauerwerk oder Kopplung an ein anderes Fenster
- teilweise werden zwei Doppelfenster mit einem Einzelfenster zu einem Fensterband kombiniert, die drei Fensterelemente werden dann mit einem Kopplungsprofil miteinander verbunden und genauso abgedichtet wie an den anderen Stellen. Diese Stellen sind den Plänen zu entnehmen.

- Die Gliederung und Teilung erfolgte zum Teil auf Grundlage der Bestandsfenster, wenn ein Bestandsfenster ausgetauscht wird sind diese zu beachten.

- Deck- und Profilleisten

Material Rahmen
- Aluminium, Farbton: weiß ähnl. RAL 9016, bzw. nach Bemusterung

Verglasung
- 2-Scheiben-Isolierglas oder 3-Scheiben-Isolierglas, entsprechend Uw und g-Wert, Schallschutz-Wert, sowie der Fenstergöße
- Ug max= 0,4 oder 0,65 W/m²K oder keiner, gemäß Positionstext bzw. Zulage
- Uw max= 1,2 W/m²K, oder keiner, gemäß Positionstext
- gemäß Positionstext Zulagen: teilweise Schallschutzwert zwischen 27 dB und 35 dB
- gemäß Positionstext: teilweise VSG Glas
- gemäß Positionstext Zulagen: teilweise Einbruchschutz erforderlich

Beschläge
- Fenstergarnitur gemäß Positionstext
- gemäß Positionstext Zulagen: Ausführung zum Teil abschließbar

Dichtung / Anschlüsse
- Anschluss außen wind-/ schlagregendicht diffusionsoffen
- Anschluss innen diffusionsdicht (DIN 4108-7, Einbau nach RAL-Richtlinie)

Einbauanforderung
Anschluss unten: Die Basiskonstruktion der Fenster muss so ausgebildet sein, dass eine innere und äußere Fensterbank angeschlossen werden kann.

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Alle Fenster sind mit einem Wetterschenkel herzustellen, Abstimmung mit Schienen
der Makisen erforderlich

Abbruch:
Bei allen Fenstern, die gemäß dieser Ausschreibung neu hergestellt werden, sind zuvor die entsprechenden Bestandsfenster fachgerecht zu demontieren und ordnungsgemäß zu entsorgen. Diese Leistungen sind in die Einheitspreise der jeweiligen Positionen einzukalkulieren.

01.04.0010 **Fenster 0,72 / 2,16 1-flügelig**

Fenster aus Aluminium, beschichtet, mit Isolierverglasung, in Öffnung der Außenwand,.
Konstruktion aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügelrahmen innen und außen flächenbündig. Flügel mit Falzdichtung, unterer Abschluss mit Wetterschenkelprofil und Tropfkante, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Plan: ARC_DE_FE_N_440

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 0,72 / 2,16
-
- Fensternummern:N_FE_O_EG_02

- Bauteil: Fenster
- Aufteilung Fenster: 1-flügelig
-.Anzahl Dreh-Kippfenster 1
- Öffnungstyp, Flügel: Drehkippbeschlag und abschließbar
- Rahmenmaterial: Aluminium
- Oberfläche: werkseitig beschichtet
- Farbe: gem. Bemusterung
- Befestigungsuntergrund: Mauerwerk, Beton
- Einbauort: Erdgeschoss
- Verglasung: 2-Scheiben-Isolierglas oder 3-Scheiben-Isolierglas, entsprechend Uw und g-Wert,
- Uw:≤ 1,2 W/(m²K)
- g-Wert: ≤ 0,4

- Besonderheiten: Sicherheitsverglasung, insgesamt mit Dämmrahmen/Blechverkleidung außen. Verdunklung innen, siehe Zulagen

- Beschläge:
- Schallschutzklasse: je nach Zulageposition
- Windlastklasse: TWP
- Einbruchhemmung: je nach Zulageposition
- Vorgerichtet für äußere Fensterbank: Blech

1,000 St _____ _____

01.04.0020 **Fenster 2,21 / 2,16 feststehend**

Fenster aus Aluminium,feststehend, beschichtet, mit Isolierverglasung, in Öffnung der Außenwand,.
Konstruktion aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, unterer

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.04.0020) ...

Übertrag _____

Abschluss mit Wetterschenkelprofil und Tropfkante, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Plan: ARC_DE_FE_N_440

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,21 / 2,16
-
- Fensternummern:N_FE_O_EG_01

- Bauteil: Fenster
- Öffnungstyp: festverglast
-.Anzahl: 1
- Rahmenmaterial: Aluminium
- Oberfläche: werkseitig beschichtet
- Farbe: gem. Bemusterung
- Befestigungsuntergrund: Mauerwerk, Beton
- Einbauort: Erdgeschoss
- Verglasung: 2-Scheiben-Isolierglas oder 3-Scheiben-Isolierglas, entsprechend Uw und g-Wert,
- Uw:≤ 1,2 W/(m²K)
- g-Wert: ≤ 0,4

- Besonderheiten: Sicherheitsverglasung, insgesamt mit Dämmrahmen/Blechverkleidung außen. Verdunklung innen siehe Zulagen

- Beschläge:
- Schallschutzklasse: je nach Zulageposition
- Windlastklasse: TWP
- Einbruchhemmung: je nach Zulageposition
- Vorgerichtet für äußere Fensterbank: Blech

- Mit Sprossen

1,000 St _____ _____

01.04.0030 **Fenster 2,21 / 2,16 feststehend**

wie 01.05.0030, jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Fensternummern:N-FE-W-EG-01
- Schallschutz-Wert: >/= 30 dB, siehe Zulage Schallschutzanforderungen
- ohne Sprossen

1,000 St _____ _____

01.04.0040 **Fenster 2,21 / 2,16 feststehend**

wie 01.05.0030, jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Fensternummern:N-FE-W-EG-03
- Schallschutz-Wert: >/= 30 dB, siehe Zulage Schallschutzanforderungen
- Außen mit Farbglas, siehe Zulage Farbglas
- Ohne Sprossen

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.04.0040) ...

Übertrag _____

1,000 St _____ _____

01.04.0050 Fenster 1,09 / 2,16 1-flügelig

wie 01.05.0020, jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca. 1,09 / 2,16
- Fensternummern: N-FE-W-EG-02
- Schallschutz-Wert: >/= 30 dB, siehe Zulage Schallschutzanforderungen

1,000 St _____ _____

01.04.0060 Fenster 1,105 / 2,09 feststehend

wie 01.05.0030, jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Fensternummern:N-FE-W-O2-02
- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.1,105 / 2,09
- Einbauort: 2. Obergeschoss
- Schallschutz-Wert: >/= 32 dB, siehe Zulage Schallschutzanforderungen
- Verdunklung, siehe Zulagen Verdunklung innen 2x
- ohne Sprossen

1,000 St _____ _____

01.04.0070 Fenstetr 2,295 / 2,09 feststehend + 1-flügelig

-Aluminiumfenster bestehend aus einem:

- feststehenden Element
- 1-flügelig Dreh-Kipp-Fenster +kleinen feststehenden Element

- Plan: ARC_DE_FE_N_440
- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca 2,295 / 2,09
- Fensternummern: N-FE-W-O2-03
- Einbauort: 2. Obergeschoss

- Feststehendes Element:
- wie 01.05.0030, jedoch mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca 1,405 / 2,09
- Schallschutz-Wert: >/= 32 dB, siehe Zulage Schallschutzanforderungen
- Verdunklung, siehe Zulagen Verdunklung innen
- Ohne Sprossen

- 1-flügelig Dreh-Kipp-Fenster+ klein feststehendes Element
- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca 0,89 / 2,09
- das obere Teil,also das Dreh-Kipp-Fenster wir mit einer LÖ von mindestens 0,75 m² vorgesehen.
  B/H ca 0,89/ 0,85 m
- des Weiteren wird das Dreh-Kipp-Fenster mit einer mind. 1,1m Absturzsicherung vorgesehen
- Die Absturzsicherung wird durch 4 Metallstäbe an Rahmen montiert.
- Mit einem Durchmesser von 15mm

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.04.0070) ...

Übertrag _____

- Abstand zwischen den Stäben 12cm
- Außen mit Farbglas, siehe Zulage Farbglas
- Verdunklung, siehe Zulagen Verdunklung innen 2x
- Schallschutz-Wert: >/= 32 dB, siehe Zulage Schallschutzanforderungen

Klein feststehendes Element=> Rest der Fläche

1,000 St _____ _____

01.04.0080 **Fenster 2,30 / 1,93 Doppelfenster mit Festverglasung**

Fenster aus Aluminium,feststehend, beschichtet, mit Isolierverglasung, in Öffnung der Außenwand,.
Konstruktion aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, unterer Abschluss mit Wetterschenkelprofil und Tropfkante, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Plan: ARC_DE_FE_N_441

- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.2,30 / 1,93
-
- Fensternummern:W-FE-N-EG-09

- Bauteil: Fenster
- Öffnungstyp: festverglast
-
-.Anzahl: 1
- Rahmenmaterial: Aluminium
- zweiteiliges Fenster mit Sprossen in der Mitte
- Die Breite von dem Sprossen-und Rahmenprofil beträgt 13,5 cm

- Oberfläche: werkseitig beschichtet
- Farbe: gem. Bemusterung
- Befestigungsuntergrund: Mauerwerk, Beton
- Einbauort: Erdgeschoss
- Verglasung: 2-Scheiben-Isolierglas
- Uw:≤ 1,2 W/(m²K)
- g-Wert: ≤ 0,65, siehe Zulage Minderpreis

- Besonderheiten: Brandschutzfenster (feuerbeständig), Festverglasung, Einbruchschutz RC3/ Verglasg. P6B, siehe Zulagen

- Beschläge:
- Schallschutzklasse: je nach Zulageposition
- Windlastklasse: TWP
- Einbruchhemmung: je nach Zulageposition
- Vorgerichtet für äußere Fensterbank: Blech
- Mit Sprossen

1,000 St _____ _____

Summe **01.04** **Außenfenster, Aluminium, Neubau** _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.05 Zulagen Außenfenster Alu

01.05.0010 Zulage für Dämmrahmen/Blechverkleidung außen

Zusätzliche Ausstattung der Fenster mit einem Dämmrahmen zur Verbesserung der Wärmedämmung sowie einer Blechverkleidung an der Außenseite als Witterungsschutz

- Plan: ARC_DE_FE_N_440

- Fensternummern:N_FE_O_EG_02, N_FE_O_EG_02
- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.(0,72+2,21) / 2,16
- Umfang = (2 × 2,93 m) + (2 × 2,16 m) = **ca 10,18 lfm**

- Fensternummern: N-FE-W-EG-01, N-FE-W-EG-02, N-FE-W-EG-03
- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.(2,21+1,09+2,21) / 2,16
- Umfang = (2 × 5,51 m) + (2 × 2,16 m) = **ca 15,34 lfm**
-
- Fensternummern: N-FE-W-O2-02 , N-FE-W-O2-03
- Lichte Rohbaumaße: B/H [m]= ca.(1,105+2,295) / 2,09
- Umfang = **ca 10,98 lfm**

38,000 lfm _____ _____

01.05.0020 Zulage Farbglas

Zulage für feststehendes Fenster mit Farbglas nach Farbkonzept

Breite: ca. 2,21
Höhe: ca. 2,16
Für Fenster:
N-FE-W-EG-03

Breite: ca.0,89
Höhe: ca. 2,09
Für Fenster.
N-FE-W-O2-03

2,000 St _____ _____

01.05.0030 Zulage Schallschutzanforderung 30dB

Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes. für Schallschutzanforderungen >/= 30 dB

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 5,51
Höhe: ca.2,16

Für Fenster: N-FE-W-EG-01 , N-FE-W-EG-02 , N-FE-W-EG-03

3,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				
01.05.0040	**Zulage Schallschutzanforderung 32dB** Zulage für ein Öffnungsflügel,aus einem Doppel oder Einzelfenster, zum Teil innerhalb eines Fenstrerbandes. für Schallschutzanforderungen >/= 32 dB Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen Breite: ca. 3,4 Höhe: ca.2,09 Für Fenster: N-FE-W-O2-02 , N-FE-W-O2-03	**2,000**	**St**	_____	_____
01.05.0050	**Zulage Schallschutzanforderung 28dB** - Zulage für Schallschutzanforderungen >/= 28 dB - Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen Breite: ca. 2,30 Höhe: ca. 1,93 Für Fenster: W-FE-N-EG-09	**1,000**	**St**	_____	_____
01.05.0060	**Zulage Einbruchschutz RC3/ Verglasung P6B** Zulage für Einbruchschutz RC3/ Verglasung P6B Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen Breite: ca. 2,30 Höhe: ca. 1,93 Für Fenster: W-FE-N-EG-09	**1,000**	**St**	_____	_____
01.05.0070	**Zulage Brandschutzfenster (feuerbeständig)** - Zulage Brandschutzfenster (feuerbeständig) F90 - Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen Breite: ca. 2,30 Höhe: ca. 1,93 Für Fenster: W-FE-N-EG-09	**1,000**	**St**	_____	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Übertrag _____

Zulage Rahmenverbreiterung

Die folgend beschriebenen Rahmenverbreiterungen sind über den Plan
ARC_DE_FE_N_440
ARC_FA_N_-_321

den einzelnen Fenstern zuordenbar.

01.05.0080 **Zulage Rahmenverbreiterung**

Zulage Rahmenverbreiterung bei Vollwärmeschutz von Fenstern nach Aufmaß vor Ort.

Einschließlich fachgerechtem Einbau und aller Anschlüsse. Nach Herstellervorgaben bzw geltenden Regeln und Normen.
Fensterpläne:

ARC_DE_FE_N_440
ARC_FA_N_-_321
Für Fenster:
N-FE-O-O2-12 , N-FE-O-O1-12 , N-FE-W-O2-07 , N-FE-W-O2-08 , N-FE-W-O2-09 , N-FE-W-O1-06 , N-FE-W-O1-07 , N-FE-W-O1-08 , N-FE-N-U1-01 , N-FE-O-O3-09 , N-FE-O-O3-08 , N-FE-O-O3-07 , N-FE-O-O2-08 , N-FE-O-O2-07 , N-FE-O-O2-06 , N-FE-O-O1-08 , N-FE-O-O1-07 , N-FE-O-O1-06 , N-FE-W-O2-10 , N-FE-W-O2-11 , N-FE-W-O2-12 , N-FE-W-O1-09 , N-FE-W-O1-10 , N-FE-W-O1-11

43,600 m _____ _____

01.05.0090 **Zulage für Lage der Fenster außerhalb Rohbauebene**

Zulage für Lage der Fenster außerhalb der Rohbauebene gemäß Plan ARC_FA_N_-_321. Einschließlich notwendiger Edelstahlwinkel (Kalkulationsannahme 3 St je lfm Anschluss), Unterkonstruktion, Abstandhalter und Polyurethan-Hartschaumplatten, UK verblecht als umlaufender Rahmen.

Breite der Fenster: 9 m , 27 Stück Edelstahlwinkel anbringen
Aufwand für statische Berechnung in nachfolgender Position.

Fensterplan:
ARC_DE_FE_N_440
ARC_FA_N_-_321

Für Fenster.
N-FE-W-EG-01
N-FE-W-EG-02
N-FE-W-EG-03
N-FE-W-O2-02, N-FE-W-O2-03
Je Fensterflügel zwei Edelstahlwinkel

27,000 St _____ _____

01.05.0100 **Zulage für Lage der Fenster außerhalb Rohbauebene - Statische Berechn**

Zulage für Lage der Fenster außerhalb Rohbauebene - Statische Berechnung für zuvor beschriebene Leistung

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.05.0100) ...

Übertrag _____

Aufwand für alle betreffenden Fenster (5 St) im Bauvorhaben.

1,000 St _____ _____

01.05.0110 **Zulage, Verglasung g-Wert - 0,65 Minderpreis**

-Zulage Minderpreis für eine geringere Anforderung an den g-Wert der Verglasung: von > 0,4 bis ≤ 0,65
- Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 2,30
Höhe: ca. 1,93

Für Fenster: W-FE-N-EG-09

1,000 St _____ _____

01.05.0120 **Zulage: Magnet-, Riegelkontakt und Sperrelement sowie Glasbruchmelder**

Für Fenster W-FE-N-EG-09

2,000 St _____ _____

Summe **01.05** **Zulagen Außenfenster Alu** _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.06 Außenfenster, Holz

01.06.0010 Bestandsfenster aufarbeiten

Bestandsfenster ausbauen: Fachgerechtes Entfernen der Fensterflügel und -rahmen unter Beachtung aller relevanten Sicherheitsvorschriften.
Farbentfernung: Sorgfältiges und schonendes Ablösen der alten Farbschichten von Fensterrahmen und -flügeln, um die Holzoberflächen optimal vorzubereiten.
Erneuerung der Fugen: Präzises Ausbessern und Abdichten der Fensterfugen mit hochwertigem Dichtstoff, um eine optimale Isolierung und langlebige Abdichtung zu gewährleisten.
Neuanstrich: Auftragen eines wetterbeständigen Anstrichs auf die Fensterrahmen und -flügel, um deren ästhetisches Erscheinungsbild zu erhalten und gleichzeitig den Schutz der Holzoberflächen für die Zukunft zu sichern.
Mechanische Funktion prüfen und nach Notwendigkeit gängig machen sowie das Fenster einstellen.

Ausführung und Kalkulation gemäß
- ZTV,
- Plan: ARC_DE_FE_O_442

- Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,10
Höhe: ca. 1,00

- Ausführungsort: U1
- Fensternummern:O-FE-O-U1-01

1,000 St _____ _____

Summe 01.06 Außenfenster, Holz _____

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.07 Alu-Pfosten-Riegel-Konstruktion

Konstruktionsbeschreibung Pfosten-Riegel-Konstruktion

Es gelten die folgenden Angaben dieser Konstruktionsbeschreibung, solange nicht in der "Leitbeschreibung Pfosten-Riegel-Konstruktion" oder in den Positionstexten anders beschrieben.

Technische Anforderungen:
- Luftdurchlässigkeit EN 12207: mind. Kl. 2
- Schlagregendichtheit n. DIN 12208: 4A
- Windwiderstandsklasse B2
  bzw. gem. Standort-Anforderungen,
  Standort: Windlastzone 2, Geländekategorie III
- Klimaklasse DIN EN 1530 analog Außentüren: d,
- zulässige Verformung in Anlehnung an DIN 1192:
  mechanische Beanspruchungsklasse 3,
- Schallschutzklasse II DIN 4109
- weitere Anforderungen gem. Positionstext
- wärmegedämmte Konstruktion mit thermischer Trennung der Innen- und Außenprofile und durchlaufender Dämmebene in Profilkonstruktion, Füllungen und Anschlüssen an das Bauwerk
- gesicherter geordneter Dampfdruckausgleich des Glasfalzes
- geschlossene Kondensatführung,
- gesicherte Glasfalzentwässerung, Profilentwässerung aus allen Profilen in den Pfostenkanal bis zum Fußpunkt,

Alu-Pfosten-Riegel-Konstruktion, Farbe gem.
Bemusterung, 3-Scheiben-Isolierverglaseung, mit
4x Kippfenster (mit Antrieb und Steuerung
gleichzeitig, Wind- u. Regenwächter)
außen umlaufend wind- u. schlagregen-
dichter Anschluss, diffusionsoffen
innen umlaufend diffusionsdichter
Anschluss nach DIN 4108-7, Einbau
nach RAL-Richtlinie
Aluminium-Pfosten-Rriegel-
Fassade, pulverbeschichtet nach
Angaben Architekt
Klemmschiene Aluminium,
pulverbeschichtet n. A. Architekt

außen umlaufend wind- u. schlagregen-
dichter Anschluss, diffusionsoffen
innen umlaufend diffusionsdichter
Anschluss nach DIN 4108-7, Einbau
nach RAL-Richtlinie
-Führungsschienenprofil,
geschraubt an PRF
Anforderungen an Vorhangfassade nach DIN EN 13830

Die max. Durchbiegung der Fassadenteile ist auf L/200 bzw. 15 mm begrenzt.
Die Eigenlast ist nach DIN EN 1991-1-1 zu bestimmen.

Fassadenelement Gesamt U-Wert: U_{cw} 1,2 W/(m²K)
Verglasung g-Wert: ≤ 0,65
Schallschutz-Wert: Rw: 35 dB, 32 dB
Glaswerte nach DIN EN 673: U_g 1,0 W/(m²K)

Isolierglas-Abstandshalter: ψ_g 0,047 W/(mK)

Abstandshalter: ψ_g 0,02 W/(mK)

Luftdurchlässigkeit nach EN 12153 Klassifizierung: AE
Schlagregendichtigkeit nach EN 12155
Klassifizierung: RE1200
Stoßfestigkeit, Belastung von außen, DIN EN 14019 Klassifizierung:
E 5
Widerstand gegen Windlasten EN 12179 Klassifizierung Warmbereich:
±2.000 Pa
Widerstand gegen Windlasten EN 12179 Klassifizierung Kaltbereich:
±1.000 Pa

Schallschutz der Elemente nach VDI-Richtlinie 2719 Schallschutzklasse:

Der Gesamtenergiedurchlassgrad und der Lichttransmissionsgrad sind objektbezogen über die CE-Kennzeichen der Verglasung nachzuweisen.

Statische Anforderungen:
- selbsttragende Konstruktion für Fassaden
- Rohbautoleranzen gem. DIN 18202 müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden
- Die Konstruktion einschl. der Verbindungselemente und Befestigungen muss alle planmäßig auf sie einwirkenden Kräfte aufnehmen und an den Rohbau abgeben können.
- waagerechte Verkehrslast in Brüstungshöhe: 1,0 kN/m
- weitere zusätzliche Belastungen aus Öffnungselementen und bauseitigen Befestigungen gem. Positionstext);
- Die im LV angegebenen Verglasungs-, Rahmen- und Einsatzgrößen müssen mit dem angebotenen System schadensfrei und funktionsfähig realisiert werden können.

Tragprofile (Pfosten und Riegel):
- Hohlkammer-Pfostenprofil aus Aluminium als Rechteckrohr
- raumseitig angeordnet, in Ebene der Fassadendämmung bzw. der Rohbauwände,
- Falzausbildung zur Aufnahme von festverglasten Scheiben bzw. Einsatzelementen (Öffnungsflügel), einschl. Dichtungsbändern etc.

Abmessungen (Pfosten und Riegel):
- Ansichtsbreite innen:. 60 mm,
- Tiefe der Tragprofile: Südfassade 170 mm
- Tiefe der Tragprofile: Norddfassade 150 mm

Verglasungskonstruktion:
- wärmegedämmte Verglasungsprofile aus Aluminium mit thermischer Trennung,
- Press- und Deckleisten aus Aluminium,

- äußere Pressleiste mit geordneter Verschraubung mit nichtrostenden Schrauben und Dichtscheiben, Abdichtung der Kreuzungspunkte,
- Abdeckleiste/Deckschale aus Aluminium,
  als aufklipsbares Systemprofil,
  Höhe ca. 15-20 mm,
  Abdeckung auf Pfosten: durchlaufend,
  Höhe Pfostenabdeckung >/= Höhe Riegelabdeckung
- Vorbereitung für Sonnenschutzmontage in systemzugehöriger Ausführung (Profilverstärkung/ Spezial-Befestigungsbolzen/ Abdeckleisten mit Halterungen etc.) gem. Positionstext,

- Dichtungen müssen auswechselbar sein
- umlaufende Anschlüsse an das Bauwerk mit Dämmung und Dichtfahnen gem. Vorschrift des Systemherstellers

Verglasung:

Die Glasdicken und andere konstruktive Eigenschaften der Glasaufbauten sind unter Einhaltung der für die betreffende Glasart zulässigen Spannungen vom AN für den jeweiligen Anwendungsfall zu ermitteln unter Berücksichtigung der zutreffenden Lastannahmen, technischen Anforderungen, Bauvorschriften und der
DIN 18008-"2 (ehemals Technischen Regeln für liniengelagerte Verglasungen, TRLV"), jeweils in den geltenden Fassungen.

Der Glasaufbau ist so zu wählen, dass folgende Werte eingehalten werden:
- Wärmeschutzverglasung als 2 oder 3 -Scheiben-Isolierverglasung mit thermisch verbesserten Randverbund als Standardverglasung

- Glasdicke passend für Verglasungskonstruktion, gem. Herstellerangaben
- erforderliche Folien und/oder Beschichtungen farbneutral,
- für undurchsichtige Verglasungen/Farbglas RAL-Farbton (gesondert beschrieben),
- Glasfarbe/Glasoptik von verschiedenen Verglasungen muss nahezu gleich sein und ist auch auf die Verglasung der Fenster und Türen abzustimmen; nur gemeinsame Bemusterung!
- Verglasung allseitig gehalten,
  im Falz zwischen inneren und äußeren Dichtprofilen
- Die Verglasungsanforderungen gelten auch für Glas in Einsatzelementen, wenn nicht in den Zulagepositionen ausdrücklich anders ausgeschrieben.
- Dichtungen, Dichtstoffe, Glasauflager, Eckausbildungen,Stöße, Klotzungen etc. sind einzukalkulieren.

- Innenseite
  Alublech, Dicke gem. Herstellervorgabe,
  Oberfläche pulverbeschichtet, Farbe RAL 7016 anthrazitgrau gem. Farbkonzept
- Abmessungen gem. Teilung der Fassadenkonstruktion, Zuschnitte gem. Werkplanung AN,

Öffnungselemente als Einsatzelemente
- Siehe Detail- und Übersichtspläne
- die im LV vorgegebenen Flügelgrößen müssen mit den für das System möglichen Flügelabmessungen und
  Gewichten übereinstimmen (gem. Herstellerangabe); dies ist bei der Systemauswahl zu beachten.

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

bauseitige Montagen an Pfosten:
- Führungsschienen der Außenraffstores
  > Bohrungen für Montagen gem. LV-Pos.
  > Mehraufwand für Ausbildung der Pfosten/Abdeckleisten als Montageuntergrund, als Zulageposition

Oberflächen:
- alle sichtbaren Oberflächen der Verglasungskonstruktion werkseitig beschichtet, pulverbeschichtet graphitgrau RAL 7024 bzw. gem. Angabe im Leistungsverzeichnis,
- Oberfläche gleichaussehend wie Oberflächen der Fenster und Türen des LV, nur gemeinsame Bemusterung!
- alle sichtbaren Oberflächen müssen eine einheitliche hochwertige Güte und Qualität aufweisen
- die endgültigen Oberflächen aller Bauteile mit Festlegung der Farbe und des Glanzgrades wird anhand von Musterstücken abgestimmt; diese Musterstücke dienen der Qualitätsfestlegung für die weitere Ausführung

Einbau
- Auflagerkonstruktion und Befestigung am Rohbau gem. Herstellerangaben/Systembeschreibung und Statik AN
- Verglasungs-/Tragprofile angeordnet
Die Verankerung der Fassadenpfosten erfolgt mittels zum System gehörender, toleranzausgleichender Konsolen aus Aluminium.
Diese Konsolen werden jeweils in den Kopf und/oder Fußpunkten beziehungsweise an den Zwischendecken der Fassade angeordnet. Sie sind je nach Anforderung als Los- oder Festpunktaufhängung auszubilden.
Konstruktiv sind die Konsolen so auszubilden, dass sie eine zwängungsfreie Dilatation der Fassade gewährleisten.
Gleichermaßen müssen Formänderungen des Baukörpers wie z.B. Deckendurchbiegungen ausgeglichen werden.
Die Befestigung der Konsolen am Baukörper erfolgt mittels Befestigungsmitteln aus Edelstahl und entsprechend ihrem speziellen Verwendungszweck angepassten und bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln.
Alle Bauteile der Fassadenbefestigung müssen so ausgebildet sein, dass sie die auf die Fassade einwirkenden Kräfte sicher aufnehmen und auf das Tragwerk des Baukörpers übertragen
-
- Verankerungen müssen alle auftretenden Kräfte und Lasten kraftschlüssig und mit den vorgeschriebenen Sicherheitsreserven in den Baukörper ableiten, Elementdehnungen und Baukörperbewegungen müssen ohne zusätzliche Belastung der Konstruktion aufgenommen werden, die Verankerungen müssen justierbar sein,
-
- konstruktiv erforderliche Trag- und Befestigungselemente, Aufstandsprofile, Basisprofile etc. inkl. aller Verbindungsmittel (aus Edelstahl) sowie sämtliche Anschlüsse und Abdichtungen sind, wenn nicht in Leistungspositionen ausdrücklich erwähnt, vom AN in die EP einzukalkulieren,
- alle Baukörperanschlüsse erfolgen in einer Dichtebene, mit formschlüssig angebrachten Dichtfolien gem. Systembeschreibung/Herstellerangaben, sie sind innen wasserdampfdruckdicht,
außen dampfdiffusionsoffen auszubilden,
sie müssen allen bauphysikalischen Anforderungen entsprechen,

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Belüftung:
Die Falzgrundbelüftung sowie der Dampfdruckausgleich erfolgen über die vier Ecken eines jeden Scheibenfeldes in
den Pfostenfalz.
Für eine feldweise Entwässerung und Belüftung sind in den Aluminium-Andruckprofilen, Deckschalen und Dichtungen
entsprechende Öffnungen vorzusehen.Anschlüsse

- Anschluss seitlich
Die Elemente sind innerhalb des Rohbaus gemäß Fassadendetails einzubauen. Zusätzlich ist für die äußere Abdichtung ein Wandanschlussprofil einzuspannen. Der Bereich zwischen Falz des Pfostens und Baukörper bzw. bauseitiger Wärmedämmung ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen. Auf der Innenseite erfolgt die Abdichtung mittels der im Falz des Pfostens eingespannten Dichtungsfolie. Diese ist bis auf den Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben. Raumseitig ist als Abschluss zwischen Baukörper und Pfosten ein Aluminium-Profil, t = 2 mm mit verdeckter Befestigung am Pfosten zu montieren. Die innere Anschlussfuge zwischen Baukörper und Aluminium-Profil ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln. Auf der Außenseite ist der Anschluss an die bauseitige Fassadenkonstruktion mit einem im Falz des Pfostens eingespannten z-förmigen Aluminium- Wandanschlussprofil, t = 2 mm, herzustellen. Das Profil ist so auszubilden, dass es als Abdeckung für die am Wandanschluss angebrachte Wärmedämmung dient. Die Breite des Profils ist so zu wählen, dass die Deckschale des Pfostens reversibel ist. Gesonderte Anschlüsse sind in der jeweiligen Positionen beschrieben.

- Anschluss oben
Die Elemente sind innerhalb des Rohbaus gemäß Fassadendetails einzubauen. Zum Anschluss an den Baukörper sind im Falz des Pfostens ein Kunststoff- Anschlussprofil und eine Dichtungsfolie (Innenseite) einzuspannen. Zusätzlich ist für die äußere Abdichtung ein Wandanschlussprofil einzuspannen. Der Bereich zwischen Falz des Pfostens und Baukörper bzw. bauseitiger Wärmedämmung ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen. Auf der Innenseite erfolgt die Abdichtung mittels der im Falz des Pfostens eingespannten Dichtungsfolie. Diese ist bis auf den Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben. Raumseitig ist als Abschluss zwischen Baukörper und Pfosten ein Aluminium-Profil, t = 2 mm mit verdeckter Befestigung am Pfosten zu montieren. Die innere Anschlussfuge zwischen Baukörper und Aluminium-Profil ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln. Auf der Außenseite ist der Anschluss an die bauseitige Fassadenkonstruktion mit einem im Falz des Pfostens eingespannten z-förmigen Aluminium- Wandanschlussprofil, t = 2 mm, herzustellen. Das Profil ist so auszubilden, dass es als Abdeckung für die am Wandanschluss angebrachte Wärmedämmung dient. Die Breite des Profils ist so zu wählen, dass die Deckschale des Pfostens reversibel ist.
Bei der Nordfassade oben: Abdeckblech, Aluminium mit Tropfnase
mit elastischen Fugenabschluss mit
Hinterfüllschnurr

- Anschluss unten
Die Elemente sind innerhalb des Rohbaus gemäß Fassadendetails einzubauen.
Unten schließt die Fassade an die Baukörperbrüstung (Aufkantung) an. Die Elemente sind innerhalb des tragenden
Baukörpers und dessen Dämmebene einzubauen.

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Die Abdichtung des Anschlusses erfolgt hinter der wasserführenden Ebene der Fassadenkonstruktion mit einer wannenförmig verlegten Dichtungsfolie unter Beachtung der Entwässerungs- und Belüftungstechnik. Der verbleibende
Raum zwischen dem unteren Riegelprofil und dem Baukörper ist mit einem Dämmelement zu schließen.
Auf der Innenseite ist ein Aluminiumwinkel 20/100 mm, t = 2 mm bündig mit der Riegelunterkante zu montieren. An
diesem Aluminiumwinkel wird die innere Dichtungsfolie angeklebt und zusätzlich mit einem Aluminium- Anschlussprofil
gesichert. Die Dichtungsfolie ist bis an den Baukörper zu führen und dort zu verkleben.
In den Fassadenfalz ist mit einem KS-Hohlprofil eine dreimal abgekantete Aluminium-Fensterbank einzuspannen und
durch verschrauben zu sichern. Die Schraubenfarbe entspricht der Fensterfarbe
Die Aluminium-Fensterbank, t = 2 mm, hat eine Ausladung von ca. 170 / 220 mm mit
seitlichen Aufkantungen.

Abmessungen gem. LV-Positionen:
- angegeben sind jeweils die geplanten lichten Öffnungsmaße der Baukonstruktion und Achsmaße der Fassadenkonstruktion; bei Türöffnungen sind ggf. zusätzlich erforderliche Mindestöffnungsmaße oder Baurichtmaße angegeben, an die der Ständerabstand angepasst werden muss,
- Größenangaben in m2 bzw. m in den Positionstexten beziehen sich auf die Achsmaße der Konstruktion, wenn nicht ausdrücklich anders angegeben; Aufmaß und Abrechnung erfolgen nach diesen Maßen, die Anschlußbereiche sind einzukalkulieren (besondere Anschlüsse sind in gesonderten Positionen beschrieben)
- Maßabweichungen bis 2 %, bezogen auf die Achsmaße, sind nicht preisverändernd
- Herstellung, Einbau und Abrechnung nur nach Aufmaß des AN!
- Glasmaße und Abmessungen der Einsatzelemente sind vom AN entsprechend der angebotenen Konstruktion zu ermitteln

Einzurechnende Leistungen:
- Werk- und Montagezeichnungen
- Werkszeichnungen sind durch den AN der Denkmalschutzbehörde im Maßstab 1:10 (Außenansicht) und 1:1 (Profilschnitte) vorzulegen. Entsprechende Aufwände und Prüfzeiten sind einzukalkulieren

- erforderliche Nachweise bezügl. Winddruck, Lasten, Befestigungen, Unterkonstruktion, Verglasung, Schalldämmwerte
- Aufmaß vor Ort, vor Beginn der Fertigung
- Abstimmung der Ausführung, Vorlage von Handmustern
- sämtlliches erforderliche Systemzubehör sowie alle erforderlichen sonstigen Befestigungs-, Verbindungs- und Dichtungsmittel etc., aller Abmessungen, soweit nicht ausgeschrieben
Es ist vorgesehen, einen Putzglattstrich vor dem Einbau der PRK anzubringen, das heißt, die Rohbauflächen sind vor dem PRK-Einbau entsprechend vorzubereiten

Hinweis zur Kalkulation:
Die Positionen der Fassadenkonstruktion sind komplett mit den angegebenen Verglasungsarten anzubieten.

Die Regelanschlüsse der Randprofile an die Baukonstruktion gem. Konstruktionsbeschreibung sind in die Positionen der Fassadenkonstruktion einzukalkulieren, soweit nicht in gesonderten Positionen ausgeschrieben.

Folgende Angaben sind nach Aufforderung durch die Vergabestelle, spätestens jedoch bei Auftragserteilung unaufgefordert vorzulegen:
- Abbildungen
- Produktdatenblätter
- Nachweis der geforderten technischen und gestalterischen Vorgaben, für Pfosten-Riegel-Konstruktion und Einsatzelemente

Abbruch:
Bei allen Fenstern und PR-Konstruktion, die gemäß dieser Ausschreibung neu hergestellt werden, sind zuvor die entsprechenden Bestandsbauteile fachgerecht zu demontieren und ordnungsgemäß zu entsorgen. Diese Leistungen sind in die Einheitspreise der jeweiligen Positionen einzukalkulieren.

Leitbeschreibung Pfosten-Riegel-Konstruktion

Pfosten-Riegel-Konstruktion (PRK):

Rahmenbreite:	ca. 50 mm (oben, unten, seitlich)
Baustoff, Rahmen:	Aluminium
Flächenansicht Rahmen:	flächenbündig,
Rahmenoberfläche innen:	pulverbeschichtet graphitgrau RAL 7024
Rahmenoberfläche außen:	pulverbeschichtet, graphitgrau RAL 7024
Verglasung:	3-fach-Isolierglas,
Besonderheit:	/
U_{CW} -Wert (Fenster ges.):	= 1,2 W/m²K

Anschluss, Abdichtung und Befestigung an Wandaufbau ist einzukalkulieren.

Alle Maße nach Aufmaß vor Ort

Einschließlich aller Bohrungen zur Befestigung des Sonnenschutz nach Statik des AN. Unter Beachtung von Herstellerangaben, einschließlich Bohrungen und Abdichtung für Durchführung von Kabel des Motoranschluss des Sonnenschutzes

Außenstehendes Gerüst wird ab Ende August 2025 für die Nutzung aller Gewerke zur Verfügung gestellt.
Ggf notwendige Innengerüste, zB für den kleinen Saal sind in die EP einzukalkulieren. Hierzu sind auch Abstimmungen mit dem Tragwerksplaner bezüglich Einzellasten der Innengerüstabstützungen zu treffen und einzukalkulieren.

der Fassadenschnitte:
ARC_AN_S_-_352

und der Detailpläne:
ARC_DE_FE_W_441, ARC_DE_FA_W_431

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.07.0010 **P-R-Fassadenkonstruktion, Alu, Ansicht Nord / Süd 32-teilig**

P-R-Fassadenkonstruktion nach Leitbeschreibung Pfosten-Riegel-Konstruktion und außerdem wie folgt:

Rohbaubreite: ca. 20,035 m
Rohbauhöhe: ca. 3,95m
Teilung: 32-teilig
Aufteilung wie folgt:

28 St Festverglasung - ca. 1,18 x ca. 1,825 m

4 Stück Kipp-Fenster - ca. 1,155 x ca. 1,825 m

einschl. Anschlüsse oben, unten und seitlich gemäß Konstruktionsbeschreibung

UW-Wert: ≤ 1,2 W/m²K
Verglasung g-Wert: ≤ 0,65
Schallschutz -Wert: >/=32-35dB
Besonderheit: 4x Kippfenster (mit Antrieb und Steuerung gleichzeitig, Wind- u. Regenwächter)
Farbe gem. Bemusterung
Bezeichnung in den Plänen:

W-PR-N-O1-01
W-PR-S-O1-01
Zugehöriger Detailplan:
ARC_DE_FE_W_441
ARC_DE_FA_W_431
Ausführungsort: 1.OG / 2.OG

160,000 m2 _____ _____

01.07.0020 **Mehrpreis Pfosten-Riegel-Fassade >/=32-35dB**

160,000 m2 _____ _____

01.07.0030 **PR-Konstruktion vor Bestand-Bleiglasfenster, 5-Teilig**

Neue Pfosten-Riegel-Fassade außen mit VSG- Verglasung vor einem bauseits restaurierten Bleiglasfenster.

Farbe gem. Bemusterung, 2-Scheiben Isolierverglasung
5- teilig
Bezeichnung in den Plänen:
N-PR-W-EG-11
Einschließlich "Zier"-Sprossen gemäß Darstellung im Plan

Zugehöriger Detailplan.
ARC_DE_FE_N_440

Breite ca. 5,60 Höhe ca. 2,60 m

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.07.0030) ...

Übertrag _____

Ausführungsort: EG

15,000 m2 _____ _____

01.07.0040 Zulage Einbruchschutz RC1 für PRK vor Bleiglasfenster

Zulage für Einbruchschutz RC1

Kalkulation pro Einzelfenster, auch wenn es Doppelfenster oder Fensterbänder betrifft

Für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca 5,6
Höhe: ca.2,53

Für PRK vor dem Bleiglasfenster:
N-PR-W-EG-11

1,000 St _____ _____

Summe 01.07 Alu-Pfosten-Riegel-Konstruktion _____

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.08 Fensterbänke Innen/ Außen

AUSFÜHRUNGSBESCHREIBUNG Fensterbänke Innen/ Außen

Fensterbank, innen

- Dicke 30 mm,Mehrschichtholzplatte auf Unterlage,
HPL-beschichtet gem. Farbkonzept,
im Bereich Elt-Kanal mit Winkel befestigt
Ausführung nur nach Bemusterung!
- Überstand ca. 3 cm
- Länge analog Fensterbreite
- Fensterbanktiefe gemäß Leistungsposition und Detail
- Befestigung auf Mauerwerk, Beton, inkl. erforderlicher Trennlage

Fensterbank, außen

- 1,5 mm Aluminiumblech, RAL-beschichtet
- allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend
- Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
- Zuschnitt und Abkantung gemäß Detail
- mit seitlicher Aufkantung vorn abgerundet
- Tropfkante: 30 mm

Detaillierte Hinweise zu Größenangaben und Einbauort sind im jeweiligen Positionstext enthalten.

Pläne:
ARC_FA_N_-_321,ARC_FA_W_-_322
ARC_DE_FE_N_440, ARC_DE_FE_O_442, ARC_DE_FE_W_441

Fensterbank Außen

- 1,5 mm Aluminiumblech, RAL-beschichtet
- allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend
- Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
- Zuschnitt und Abkantung gemäß Detail
- mit seitlicher Aufkantung vorn abgerundet
- Tropfkante: 30 mm

01.08.0010 Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 1,26

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1260 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:

N-FE-N-U1-02 , N-FE-N-EG-01

2,520 m _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.08.0020 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 1,22**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1220 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
N-FE-N-O3-01 , N-FE-N-O2-01 , N-FE-N-O1-01 , N-FE-W-O2-01

4,880 m _____ _____

01.08.0030 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 2,21**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 2210 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
N-FE-O-EG-03
N-FE-O-EG-04
N-FE-O-EG-05
N-FE-O-EG-06
N-FE-O-EG-07
N-FE-O-EG-08
N-FE-O-O1-12 , N-FE-O-O2-12 , N-FE-O-U1-01
N-FE-W-EG-04
N-FE-W-EG-05
N-FE-W-EG-06
N-FE-W-EG-07
N-FE-W-EG-08
N-FE-W-EG-09

33,150 m _____ _____

01.08.0040 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 5,34**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 5340 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
N-FE-O-O1-03 / N-FE-O-O1-04 / N-FE-O-O1-05
N-FE-O-O1-06 / N-FE-O-O1-07 / N-FE-O-O1-08
N-FE-O-O1-09 / N-FE-O-O1-10 / N-FE-O-O1-11
N-FE-O-O2-03 / N-FE-O-O2-04 / N-FE-O-O2-05

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.08.0040) ...

Übertrag _____

N-FE-O-O2-06 / N-FE-O-O2-07 / N-FE-O-O2-08
N-FE-O-O2-09 / N-FE-O-O2-10 / N-FE-O-O2-11
N-FE-O-O3-04 / N-FE-O-O3-05 / N-FE-O-O3-06
N-FE-O-O3-07 / N-FE-O-O3-08 / N-FE-O-O3-09
N-FE-O-O3-10 / N-FE-O-O3-11 / N-FE-O-O3-12
N-FE-O-O3-13 / N-FE-O-O3-14 / N-FE-O-O3-15
N-FE-O-O3-16 / N-FE-O-O3-17 / N-FE-O-O3-18
N-FE-W-O1-06 / N-FE-W-O1-07 / N-FE-W-O1-08
N-FE-W-O2-07 / N-FE-W-O2-08 / N-FE-W-O2-09
N-FE-W-U1-03 / N-FE-W-U1-04 / N-FE-W-U1-05
N-FE-W-U1-06 / N-FE-W-U1-07 / N-FE-W-U1-08
N-FE-W-U1-09 / N-FE-W-U1-10 / N-FE-W-U1-11
N-FE-W-U1-12 / N-FE-W-U1-13 / N-FE-W-U1-14
N-FE-W-O2-04 / N-FE-W-O2- 05 / N-FE-W-O2-06
N-FE-W-O2-10 / N-FE-W-O2-11 / N-FE-W-O2-12
N-FE-W-O2-13 / N-FE-W-O2-14 / N-FE-W-O2-15
N-FE-W-O2-16 / N-FE-W-O2-17 / N-FE-W-O2-18
N-FE-W-O2-19 / N-FE-W-O2-20 / N-FE-W-O2-21
N-FE-W-O1-03 / N-FE-W-O1 04 / N-FE-W-O1-05
N-FE-W-O1-09 / N-FE-W-O1-10 / N-FE-W-O1-11
N-FE-W-O1-12 / N-FE-W-O1-13 / N-FE-W-O1-14
N-FE-W-O1-15 / N-FE-W-O1-16 / N-FE-W-O1-17
N-FE-W-O1-18 / N-FE-W-O1-19 / N-FE-W-O1-20

144,180 m _____ _____

01.08.0050 Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 2,33

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 2330 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
N-FE-O-O1-01 , N-FE-O-O1-02 , N-FE-O-O2-01
N-FE-O-O2-02 , N-FE-W-O3-01 , N-FE-W-O3-02
N-FE-W-O1-01 , N-FE-W-O1-02

18,640 m _____ _____

01.08.0060 Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 5,26

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 5260 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
N-FE-O-O3-01 / N-FE-O-O3-02 / N-FE-O-O3-03

5,260 m _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.08.0070 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 0,68**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 680 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:

N-FE-O-O2-13
N-FE-O-O2-14
N-FE-O-O2-15
N-FE-O-O2-16
N-FE-O-O1-13
N-FE-O-O1-14
N-FE-O-O1-15
N-FE-O-O1-16
N-FE-O-O1-17

6,120 m _____ _____

01.08.0080 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 3,29**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 3290 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
N-FE-W-EG-10 / N-FE-W-EG-11,

3,290 m _____ _____

01.08.0090 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 2,93**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 2930 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
N_FE_O_EG_01,
N_FE_O_EG_02

2,930 m _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.08.0100 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 1,80**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1800 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer
N-FE-N-U1-01

1,800 m _____ _____

01.08.0110 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 1,08**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1080 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:

N-FE-W-U1-01
N-FE-W-U1-02
N-FE-O-U1-02
N-FE-O-U1-03
N-FE-O-U1-04

5,400 m _____ _____

01.08.0120 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 1,08**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 650 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
N-FE-N-O1-02 , N-FE-N-O1-03 , N-FE-N-O2-02 , N-FE-N-O2-03 , N-FE-N-O3-02 , N-FE-N-O3-03

3,900 m _____ _____

01.08.0130 **Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 1,28**

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.08.0130) ...

Übertrag _____

Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1280 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
O-FE-S-U2-01
O-FE-S-U2-02

2,560 m _____ _____

01.08.0140 Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 1,10

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1100 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
O-FE-O-U1-02

1,100 m _____ _____

01.08.0150 Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 4,60

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 4600 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
W-FE-N-EG-01 / W-FE-N-EG-02
W-FE-N-EG-03 / W-FE-N-EG-04
W-FE-N-EG-05 / W-FE-N-EG-06
W-FE-N-EG-07 / W-FE-N-EG-08
W-FE-S-O3-01 / W-FE-S-O3-02
W-FE-S-O3-03 / W-FE-S-O3-04
W-FE-S-O3-05 / W-FE-S-O3-06
W-FE-S-O2-01 / W-FE-S-O2-02
W-FE-S-O2-03 / W-FE-S-O2-04
W-FE-S-O2-05 / W-FE-S-O2-06
W-FE-S-EG-01 / W-FE-S-EG-02
W-FE-S-EG-03 / W-FE-S-EG-04
W-FE-S-EG-05 / W-FE-S-EG-06
W-FE-S-EG-09 / W-FE-S-EG-10
W-FE-S-EG-11 / W-FE-S-EG-12
W-FE-S-EG-13 / W-FE-S-EG-14
W-FE-S-U1-01 / W-FE-S-U1-02
W-FE-S-U1-03 / W-FE-S-U1-04
W-FE-S-U1-05 / W-FE-S-U1-06
W-FE-S-U1-09 / W-FE-S-U1-10

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.08.0150) ...

Übertrag _____

W-FE-S-U1-11 / W-FE-S-U1-12
W-FE-S-U1-13 / W-FE-S-U1-14
W-FE-S-O1-01 / W-FE-S-O1-02
W-FE-S-O1-03 / W-FE-S-O1-04
W-FE-S-O1-05 / W-FE-S-O1-06
W-FE-S-EG-07 / W-FE-S-EG-08
W-FE-S-U1-07 / W-FE-S-U1-08
W-FE-N-U1-01 / W-FE-N-U1-02
W-FE-N-U1-03 / W-FE-N-U1-04
W-FE-N-U1-05 / W-FE-N-U1-06 , W-FE-N-U1-07 / W-FE-N-U1-08,

142,600 m _____ _____

01.08.0160 Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 2,30

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 2300 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
W-FE-N-EG-09

2,300 m _____ _____

01.08.0170 Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 2,54

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 2540 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
W-FE-W-03-01
W-FE-W-03-02

2,540 m _____ _____

01.08.0180 Außenfensterbank B / L ca. 0,22 / 0,57

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 570 mm
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:
W-FE-W-EG-01

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.08.0180) ...

Übertrag _____

W-FE-W-EG-02
W-FE-W-EG-03
W-FE-W-EG-04
W-FE-W-EG-05
W-FE-W-EG-06

3,420 m _____ _____

01.08.0190 Außenfensterbank- PRF süd /nord B / L ca. 0,22 / 20,00

Blechdicke: 1,5 mm Aluminium
RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 0,22 m
Länge: ca. 20m
Tropfkante: 30 mm

Fensternummer:

W-PR-S-O1-01
W-PR-N-O1-01

Pläne:
ARC_DE_FA_W_431
ARC_AN_N_-_350
ARC_AN_S_-_352
ARC_DE_FE_W_441

40,000 m _____ _____

01.08.0200 Fensterbank Innen, Breite von 0,08 bis 0,16

Die Innenfensterbank haben die gleiche Maße wie bei Außenfensterbank jedoch mit folgenden Änderungen:

- Dicke 30 mm,Mehrschichtholzplatte auf Unterlage,
HPL-beschichtet gem. Farbkonzept,
im Bereich Elt-Kanal mit Winkel befestigt
Ausführung nur nach Bemusterung!
- Überstand aus Fensternische in den Raum ca. 3 cm
- Länge analog Fensterbreite
- Fensterbanktiefe gemäß Leistungsposition und Detail
- Befestigung auf Mauerwerk, Beton, inkl. erforderlicher Trennlage

Des Weiteren sind zwei Sitzbänke innen, wo Außen keine Fensterbank ist.
Die Sitzbänke sind in der nächsten Pos. durchgeführt.

Breite von 0,08 bis 0,16

135,000 m _____ _____

01.08.0210 Fensterbank Innen Breite von 0,17 bis 0,25

Innenfensterbank wie Position zuvor, jedoch davon abweichend mit:
Breite von 0,17 bis 0,25_

135,000 m _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

01.08.0220 **Fensterbank Innen Breite von 0,26 bis 0,35**

Innenfensterbank wie Position zuvor, jedoch davon abweichend mit:
Breite von 0,26 bis 0,35

135,000 m _____ _____

01.08.0230 **Sitzbank Innen**

Sitzbank innen für die Fenster:

N-FE-W-EG-01
N-FE-W-EG-02
N-FE-W-EG-03
Länge: ca. 5510 mm
Breite: : ca 500 mm
und für:

N-FE-W-O2-02 , N-FE-W-O2-03
Länge: ca. 3400 mm
Breite: : ca 500 mm
Fenster-Sitzbank
30 mm Mehrschichtholzplatte auf Unterlage,
kippsicher befestigt, HPL-beschichtet gem.
Farbkonzept,
Auskleidung der Sitznische ringsum

Plan: ARC_FA_N_-_321

9,000 m _____ _____

- Bestandsfensterbänke -

01.08.0240 **Außenfensterbank sichern und aufarbeiten L ca. 1,26**

Außen: Natursteinfensterbänke sichern und aufarbeiten
Innen: Die Innenfensterbänke werden durch AN Fliesenarbeiten durchgeführt
Fensternummer:

Sichern: mit geeigneten Mitteln gegen Beschädigungen beim Tausch der Fenster.

Aufarbeiten: Reinigung, Reparatur von kleineren Schäden, Imprägnierung

Einschließlich:
Reinigen der Oberflächen mit einem geeigneten Verfahren.

Entfernen von losen oder beschädigten Bereichen sowie Verfestigung durch geeignete Maßnahmen (z. B. Steinfestiger oder Epoxidharz).

Ergänzung von kleineren Fehlstellen mit angepasstem Steinersatzmörtel oder Natursteinaustausch (Annahme ca. 2 -3 Bereiche bis ca. 4 cm2).

Imprägnierung der Oberfläche gegen Feuchtigkeit und Witterungseinflüsse.
Neuverfugung der Anschlüsse an die Fassade mit geeigneten, elastischen Dichtstoffen.

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.08.0240) ...

Übertrag _____

O-FE-N-EG-01, O-FE-N-EG-02, O-FE-N-EG-03
O-FE-N-EG-04, O-FE-N-EG-05, O-FE-N-EG-06

Pläne:
ARC_GR_EG_-_222_4_02

8,000 m _____ _____

01.08.0250 **Außen- / Innenfensterbank sichern und aufarbeiten L ca. 1,75**

-Außen

Sicherung und Aufarbeitung
der Bestandsaußenfensterbänke konvexe Form
aus Naturstein d= ca. 5cm
Ausklinkung beidseitig ca 10cm,

Innen:

Sicherung, Aufarbeitung und Wiedereinbau der
Bestandsinnenfensterbänke
aus Kunststein d= ca. 5cm, konkave Form
Ausklinkung beidseitig ca 10cm

Fensternummer:

O-FE-N-EG-07, O-FE-N-EG-08, O-FE-N-EG-09
O-FE-N-EG-10, O-FE-N-EG-11, O-FE-N-EG-12
O-FE-N-EG-13

7,000 m _____ _____

- Sonderfälle -

01.08.0260 **Außen: Zinkblech, innen Werzalith L ca 0,80**

Neue Fensterbänke

Außen:

Zinkblech auf Naturstein

RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle

Breite:	ca. 220 mm
Länge:	ca. 800 mm
Tropfkante:	30 mm

Innen Werzalith

Fensternummer:
O-FE-S-U1-08

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.08.0260) ...

Übertrag _____

O-FE-S-U1-09

1,600 m _____ _____

01.08.0270 Außen: Zinkblech, innen Werzalith L ca 1,20

Außen:

Zinkblech auf Naturstein

RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1200 mm
Tropfkante: 30 mm

Innen Werzalith

Fensternummer:

O-FE-S-U1-02, O-FE-S-U1-03, O-FE-S-U1-04,
O-FE-S-U1-05, O-FE-S-U1-06, O-FE-S-U1-07,
O-FE-S-U1-01,

8,400 m _____ _____

01.08.0280 Außen: Zinkblech, innen Werzalith L ca 1,10

Neue Fensterbänke innen und Außen

Außen:
Zinkblech

RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,
Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1100 mm
Tropfkante: 30 mm

Innen Werzalith

Fensternummer:
O-FE-O-U1-02

1,100 m _____ _____

01.08.0290 Außen: Zinkblech L ca 1,01

Außen:

Zinkblech

RAL-beschichtet gem. Farbkonzept,
allseitig gekantet, mind. 4 cm überstehend,

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.08.0290) ...

Übertrag _____

Antidröhnmatte, ≥ 5 % Gefälle
Breite: ca. 220 mm
Länge: ca. 1100 mm
Tropfkante: 30 mm

Innen: Die Innenfensterbänke werden durch AN Fliesenarbeiten durchgeführt

Fensternummer:
O-FE-N-EG-14
O-FE-N-EG-15

2,020 m _____ _____

Summe 01.08 Fensterbänke Innen/ Außen _____

Summe 01 Außenfenster und PRK _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

02 Sonnenschutz

02.01 Sonnenschutz

VORBEMERKUNGEN ZU DEN LEISTUNGSPOSITIONEN

Für die Ausführung gelten sämtliche zutreffenden zur Zeit gültigen DIN-Vorschriften und Richtlinien, sowie die anerkannten Regel der Technik, insbesondere:

DIN 18358 Rollladenarbeiten
DIN 18360 Metallbauarbeiten
DIN EN 13561 Markisen- Leistungs- u. Sicherheitsanforderungen

Für die Ausführung der Rollläden gelten die Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen, Tore des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V.

Für alle Sonnenschutzarbeiten sind folgende Bemerkungen zu beachten bzw. einzukalkulieren:

- Der AN hat sich über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren, insbesonders sind die Transportentfernungen, der Einsatz von Geräten, Hilfmitteln etc. im Umfang, wie es für die Leistungserbringung notwendig ist, bei der Preisbildung zu berücksichtigen.

- Hat der AN Bedenken jeglicher Art gegenüber den in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Fabrikaten, Ausführungen, Materialien o.ä., so sind diese mit der Angebotsabgabe schriftlich mit genauer Begründung anzumelden.

- Der AN hat dem AG Muster und Materialien rechtzeitig vorzulegen.

- Alle Befestigungsteile (Schrauben usw.) grundsätzlich aus Edelstahl.
Verbindungsteile nichtrostend (V2A, Alu, Kunststoff).

- Lieferung sämtlichen Materials frei Baustelle und betriebsfertiger sach- und fachgemäßer Montage der kompletten Anlagen in Abschnitten und Teilleistungen (z.B. Bolzen, Konsolen usw. vorab, Stoffbespannung zu einem späteren Zeitpunkt, entsprechend dem Bauablauf).

- Für außenliegenden Sonnenschutz sind bauseits Gerüste vorhanden.

- Für innere Sonnenschutzanlagen/ Blendschutz sind erforderliche Rüstungen sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

- Für den Fall des Einbaus elektrischer Bauteile: elektrischer Anschluss incl. Inbetriebnahme ist Leistung des Auftragnehmers

- Vor Ausführung sind von allen Konsolen fertig bearbeitete Ausführungs-, Zeichnungen und/oder -Muster zur Genehmigung vorzulegen

AUSFÜHRUNGSBESCHREIBUNG

VORBAU MARKISE:
Kasten eckig (oben abgeschrägt), als Linkssroller mit Abstands-montage, mit senkrechten textilem Behang in A2, Transparenz <15% einteilig, Schienenführung zur horizontalen Verblendung, mit elektr. Antrieb/Steuerung, mit Kastenblende, Farbton Kasten/Blende/Profile/Behang gem. Farbkonzept

Lieferung und Einbau
von außenliegenden Markisenrollos,
wie folgt:

- Oberfläche: Textilgewebe
- Qualität: nicht brennbar A2 nach DIN 4102-1
- ein-/mehrteiliger Behang aus Textilgewebe,

- mit Endstab
- Aluminium-Gehäuse zur Aufnahme der Welle und die Führungsschienen sind im RAL-Ton nach Wahl AG auszuführen

- einschl. elektr. Antrieb und Steuerung
- jedes einzelne Rollo wird elektrisch über Taster bedient
- automatischer Endabschaltung,
- einschließlich Inbetriebnahme und inkl. aller Montage- und
Anschlussarbeiten sowie Befestigungsmittel

Einbau: vor Fenster außenseitig,
Befestigung an Massivbauteilen

Werkszeichnungen sind durch den AN der Denkmalschutzbehörde im Maßstab 1:10 (Außenansicht) und 1:1 (Profilschnitte) vorzulegen. Entsprechende Aufwände und Prüfzeiten sind einzukalkulieren

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

02.02 Kassetenmarkise Außenliegend

02.02.0010 Markise Außenliegend B / H ca. 2,33 / 1,59

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 233 x 159 cm
Anzahl: 4

Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322
Einbauort: 1.OG, und 3.OG
Fensternummer: N-FE-W-O3-01 , N-FE-W-O3-02
N-FE-W-O1-01 , N-FE-W-O1-02

4,000 St _____ _____

02.02.0020 Markise Außenliegend B / H ca. 2,13 / 1,94

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 213 x1,69 -194 cm
Anzahl:
31
Fensternummer:

N-FE-O-O3-04 / N-FE-O-O3-06
N-FE-O-O3-07 / N-FE-O-O3-09
N-FE-O-O3-10 / N-FE-O-O3-12
N-FE-O-O3-13 / N-FE-O-O3-15
N-FE-O-O3-16 / N-FE-O-O3-18
N-FE-W-O1-03 / N-FE-W-O1-05
N-FE-W-O1-09 / N-FE-W-O1-11
N-FE-W-O1-12 / N-FE-W-O1-14
N-FE-W-O1-15 / N-FE-W-O1-17
N-FE-W-O1-18 / N-FE-W-O1-20
N-FE-W-O2-04 / N-FE-W-O2-06
N-FE-W-O2-10 / N-FE-W-O2-12
N-FE-W-O2-13 / N-FE-W-O2-15
N-FE-W-O2-16 / N-FE-W-O2-18
N-FE-W-O2-19 / N-FE-W-O2-21
N-FE-O-O3-03
Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322
Einbauort: 1.OG,2.OG und 3.OG

31,000 St _____ _____

02.02.0030 Markise Außenliegend B / H ca. 1,22 / 1,59

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 1,22 x1,59m
Anzahl:
1
Fensternummer:
N-FE-W-O2-01
Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322
Einbauort: 2.OG

1,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				
02.02.0040	**Markise Außenliegend B / H ca. 2,21 / 1,56** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 2,21 x 1,56m Anzahl: 4 Fensternummer: N-FE-W-EG-04 , N-FE-W-EG-05 , N-FE-W-EG-08 , N-FE-W-EG-09 Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: EG	**4,000**	**St**	_____	_____
02.02.0050	**Markise Außenliegend B / H ca. 2,17 / 1,58** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 2,17 x 1,58m Anzahl: 1 Fensternummer: N-FE-W-EG-10 Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: EG	**1,000**	**St**	_____	_____
02.02.0060	**Markise Außenliegend B / H ca. 1,12 / 1,58** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 1,12 x 1,58m Anzahl: 1 Fensternummer: N-FE-W-EG-11 Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: EG	**1,000**	**St**	_____	_____
02.02.0070	**Markise Außenliegend B / H ca. 1,08 / 1,39** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 1,08 x 1,39m Anzahl: 5 Fensternummer: N-FE-O-O3-05 / N-FE-O-O3-08 / N-FE-O-O3-11 / N-FE-O-O3-14 / N-FE-O-O3-17 / Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: 3.OG	**5,000**	**St**	_____	_____
02.02.0080	**Markise Außenliegend B / H ca. 1,02-1,04 / 1,59** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 1,02-1,04 x 1,59m Anzahl: 2				

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 02.02.0080) ...

Übertrag _____

Fensternummer:
N-FE-O-O3-02 , N-FE-O-O3-01
Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322
Einbauort: 3. OG

2,000 St _____ _____

02.02.0090 **Markise Fc-Wert = 0,25 Außenliegend B / H ca. 2,30 / 1,64-1,93**

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 2,30 x 1,64-1,94cm
Anzahl:
46
Fensternummer:
W-FE-S-O2-01 / W-FE-S-O2-02
W-FE-S-O2-03 / W-FE-S-O2-04
W-FE-S-O2-05 / W-FE-S-O2-06
W-FE-S-O3-01 / W-FE-S-O3-02
W-FE-S-O3-03 / W-FE-S-O3-04
W-FE-S-O3-05 / W-FE-S-O3-06
W-FE-S-EG-01 / W-FE-S-EG-02
W-FE-S-EG-03 / W-FE-S-EG-04
W-FE-S-EG-05 / W-FE-S-EG-06
W-FE-S-EG-09 / W-FE-S-EG-10
W-FE-S-EG-11 / W-FE-S-EG-12
W-FE-S-EG-13 / W-FE-S-EG-14
W-FE-S-U1-01 / W-FE-S-U1-02
W-FE-S-U1-03 / W-FE-S-U1-04
W-FE-S-U1-05 / W-FE-S-U1-06
W-FE-S-U1-09 / W-FE-S-U1-10
W-FE-S-U1-11 / W-FE-S-U1-12
W-FE-S-U1-13 / W-FE-S-U1-14
W-FE-S-EG-07 / W-FE-S-EG-08
W-FE-S-U1-07 / W- FE-S-U1-08
W-FE-S-O1-01 / W-FE-S-O1-02
W-FE-S-O1-03 / W-FE-S-O1-04
W-FE-S-O1-05 / W-FE-S-O1-06

Plan: ARC_DE_FE_N_441, ARC_FA_W_-_322
Einbauort: 1.UG, EG, 1.OG, 2.OG und 3.OG

46,000 St _____ _____

02.02.0100 **Markise Fc-Wert = 0,25 Außenliegend B / H ca. 2,54/ 1,51**

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 2,54 x 1,51cm
Anzahl:
1
Fensternummer:
W-FE-W-03-01
W-FE-W-03-02
Plan: ARC_DE_FE_N_441, ARC_FA_W_-_322
Einbauort: 3.OG

1,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				Übertrag	_____
02.02.0110	**Markise Fc-Wert = 0,25 Außenliegend B / H ca. 2,41/ 3,95** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 2,41 x 3,95cm Anzahl: 1 Pfosten-Riegel-Fassadennummer: W-PR-S-O1-01 Plan: ARC_DE_FE_N_441, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: 1.OG/2.OG	**8,000**	**St**	_____	_____
02.02.0120	**Blindkassette Außenliegend B / H ca. 2,21 / 1,56** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 2,21 x 1,56cm Anzahl: 1 Fensternummer: N-FE-W-EG-06 , N-FE-W-EG-07 Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: EG	**2,000**	**St**	_____	_____
02.02.0130	**Blindkassette Außenliegend B / H ca. 1,0 / 1,59** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 2,21 x 1,56cm Anzahl: 1 Fensternummer: N-FE-O-O3-01 Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: 3.OG	**1,000**	**St**	_____	_____
02.02.0140	**Blindkassette Außenliegend B / H ca. 1,08 / 1,66** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 1,08 x 1,66- 1,77cm Anzahl: 12 Fensternummer: N-FE-W-O1-07 , N-FE-W-O2-08 , N-FE-W-O2- 05 / N-FE-W-O2-11 / N-FE-W-O2-14 / N-FE-W-O2-17 / N-FE-W-O2-20 / N-FE-W-O1 04 / N-FE-W-O1-10 / N-FE-W-O1-13 / N-FE-W-O1-16 / N-FE-W-O1-19 / Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: 1.OG, 2.OG und 3.OG	**12,000**	**St**	_____	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				Übertrag	_____
02.02.0150	**Blindkassette Außenliegend B / H ca. 2,13 / 1,66-1,71** Abmessung Öffnungselement: BxH ca. 2,13 x 1,66- 1,71cm Anzahl: 4 Fensternummer: N-FE-W-O1-06 , N-FE-W-O1-08 , N-FE-W-O2-07 , N-FE-W-O2-09 Plan: ARC_DE_FE_N_440, ARC_FA_W_-_322 Einbauort: 1.OG, und 2.OG	**4,000**	**St**	_____	_____
Summe	**02.02**	**Kassetenmarkise Außenliegend**			_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

02.03 Verdunklungsanlage Inenliegend

02.03.0010 Verdunklung innen B / H ca. 2,21 / 2,16

Verdunklung innen Blendschutzrollo, Trägerwelle mit Blende,
ein-/mehrteiliger Behang aus Textilgewebe-
nicht brennbar A2 nach DIN 4102-1,
mit Endstab, an Wand befestigt,elektromot.
betrieben, Farben/ Textur n.Bemustg.
für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 2,21
Höhe: ca. 2,16
Anzahl: 2
Für Fenster: N-FE-O-EG-01 , N-FE-W-EG-01

Plan: ARC_DE_FE_N_440
Einbauort:
EG

2,000 St _____ _____

02.03.0020 Verdunklung innen 1,40 / 2,09

Verdunklung innen Blendschutzrollo, Trägerwelle mit Blende,
ein-/mehrteiliger Behang aus Textilgewebe-
nicht brennbar A2 nach DIN 4102-1,
mit Endstab, an Wand befestigt,elektromot.
betrieben, Farben/ Textur n.Bemustg.
für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,4
Höhe: ca. 2,09
Anzahl:1
Für Fenster: N-FE-W-O2-03
Plan: ARC_DE_FE_N_440
Einbauort:
2.OG

1,000 St _____ _____

02.03.0030 Verdunklung innen 1,10/ 2,09

Verdunklung innen Blendschutzrollo, Trägerwelle mit Blende,
ein-/mehrteiliger Behang aus Textilgewebe-
nicht brennbar A2 nach DIN 4102-1,
mit Endstab, an Wand befestigt,elektromot.
betrieben, Farben/ Textur n.Bemustg.
für Außenfensterelemente mit lichten Rohbauöffnungen
Breite: ca. 1,10
Höhe: ca. 2,09
Anzahl:1
Für Fenster: N-FE-W-O2-02
Plan: ARC_DE_FE_N_440
Einbauort:
2.OG

1,000 St _____ _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				Übertrag	_____

02.03.0040 **Verdunklungsrollo + Aluminiumjalousie B / H ca. 1,14 / 2,22**

Innen:
hintereinander:
- Verdunklungsrollo auf Fensterrahmen,
- Aluminiumjalousie als Blend-und Sichtschutz in Fensteröffnungsbreite am Sturz,

Dreh- Kippflügel
Verdunklung innen B.4 nach DIN EN 14501

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 1,14 x 2,22m
Anzahl: 1
Fensternummer:
O-FE-S-U1-01

Plan: ARC_DE_FE_N_442,
Einbauort: 1.UG

1,000 St _____ _____

02.03.0050 **Verdunklungsrollo + Aluminiumjalousie B / H ca. 1,20 / 1,47**

Innen:
hintereinander:
- Verdunklungsrollo auf Fensterrahmen,
- Aluminiumjalousie als Blend-und Sichtschutz in Fensteröffnungsbreite am Sturz, Dreh- Kippflügel

B.4 nach DIN EN 14501
A.4 nach DIN EN 14501

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 1,20 x 1,47m
Anzahl: 5
Fensternummer:
O-FE-S-U1-02
O-FE-S-U1-03
O-FE-S-U1-04
O-FE-S-U1-05
O-FE-S-U1-06
O-FE-S-U1-07
Plan: ARC_DE_FE_N_442,
Einbauort: 1.UG in folgenden Räumen:

Archiv-Büro/ Lesesaal

5,000 St _____ _____

02.03.0060 **Verdunklungsrollo + Aluminiumjalousie B / H ca. 0,80 / 1,47**

Innen:
hintereinander:
- Verdunklungsrollo auf Fensterrahmen,
- Aluminiumjalousie als Blend-und Sichtschutz in

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 02.03.0060) ...

Übertrag _____

Fensteröffnungsbreite am Sturz, Dreh- Kippflügel
, Dreh- Kippflügel

A.4 nach DIN EN 14501

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 0,80 x 1,47m
Anzahl: 2
Fensternummer:
O-FE-S-U1-08
O-FE-S-U1-09
Plan: ARC_DE_FE_N_442,
Einbauort: 1.UG in folgendem Raum
Archiv-Werkstatt/

2,000 St _____ _____

02.03.0070 **Jalousien als Sichtschutz B / H ca. 1,10 / 1,45 -1,55**

Innenliegende Jalousien als Sichtschutz in hochwertiger, langlebiger Qualität zu installieren. Die Lamellen müssen stufenlos verstellbar sein, um Licht und Sichtschutz flexibel zu regulieren.
Für Fensteröffnungsbreite

Abmessung Öffnungselement:
BxH ca. 1,10 x ca. 1,45 - 1,55 m

Plan:
ARC_DE_FE_O_442

Für Fenster:

O-FE-N-O1-02
O-FE-N-O1-03
O-FE-O-O1-01
O-FE-O-O1-02
O-FE-O-O1-03
O-FE-O-O1-05
O-FE-O-O2-03
O-FE-S-O1-06
O-FE-S-O1-07
O-FE-S-O1-08

10,000 St _____ _____

Summe **02.03** **Verdunklungsanlage Inenliegend** _____

Summe **02** **Sonnenschutz** _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Fenster, Sonnenschutz

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

LV-ZUSAMMENSTELLUNG
Fenster, Sonnenschutz

01.01	**Vorbereitende Arbeiten**	_____
01.02	**Außenfenster, Kunststoff, Neubau**	_____
01.03	**Zulagen Außenfenster Kunststoff**	_____
01.04	**Außenfenster, Aluminium, Neubau**	_____
01.05	**Zulagen Außenfenster Alu**	_____
01.06	**Außenfenster, Holz**	_____
01.07	**Alu-Pfosten-Riegel-Konstruktion**	_____
01.08	**Fensterbänke Innen/ Außen**	_____
01	**Außenfenster und PRK**	_____
02.01	**Sonnenschutz**	
02.02	**Kassetenmarkise Außenliegend**	_____
02.03	**Verdunklungsanlage Inenliegend**	_____
02	**Sonnenschutz**	_____

Angebotssumme netto	**EUR**	
zzgl. MwSt. 19,00 %	EUR	
Angebotssumme brutto	**EUR**	